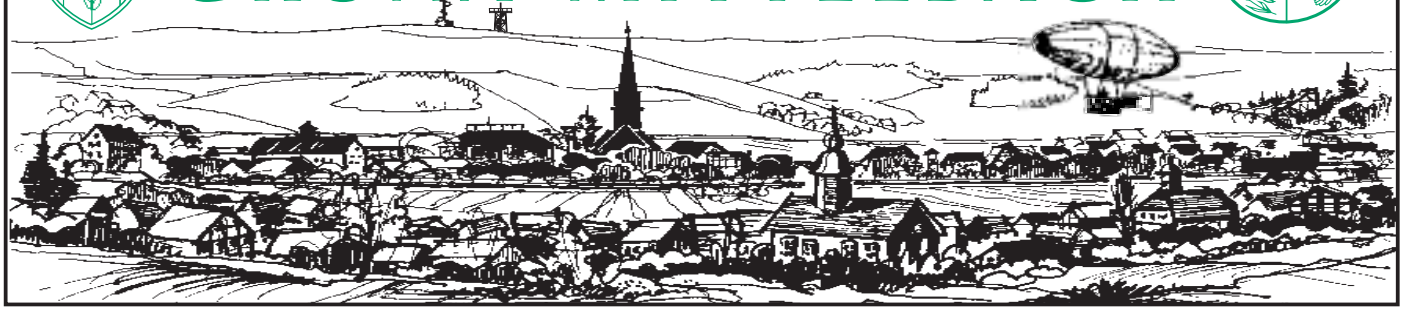
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



24. Jahrgang | Freitag, den 04. August 2017 | 04/2017

Ortschaftsrat Mittelbach

Was lange währt, wird gut ...

... wie man am fertiggestellten Kreisverkehr und der frisch asphaltierten Neefestraße zwischen Grüna und Jagdschänkenstraße sehen kann.

- **Abschluss Kreisverkehr am Knotenpunkt B173 / S245 und Neefestraße**

Nachdem bereits Ende letzten Jahres der neue Kreisverkehr fertiggestellt worden ist und Anfang dieses Jahres auch der Anschluss Richtung Reichenbrand errichtet wurde, gab es nochmals Sperrungen zur Instandsetzung der Neefestraße in beide Richtungen. Beide Abschnitte wurden innerhalb kurzer Zeit mit einer neuen Asphaltdecke und neuen Banketten versehen, so dass es dort jetzt eine durchgängig neue Fahrbahn gibt.

- **Sanierung B173 mit Fuß- und Radweg zwischen Mittelbach und Reichenbrand**

Gleiches steht nun noch in Richtung Mittelbach bevor. Verbunden sein wird das mit einer längeren Sperrung außerhalb der Ortslage Mittelbach, voraussichtlich vom 17.07. bis 30.10.2017. In diesem Zeitraum erfolgt die Instandsetzung der B173 zwischen Ortsausgang Mittelbach (KvD) und Anschluss Kreisverkehr, wobei die Verlängerung des Fuß- und Radweges sowie die Schaffung einer wirkungsvollen Querungshilfe mit teilweiser Verschwenkung der Fahrbahnachse inbegriffen sind.

Fortsetzung auf Seite 2

Wir wünschen allen Schulanfängern in Grüna und Mittelbach einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt und viel Spaß beim Lernen auch im „grünen Klassenzimmer“ der Baumgarten-Grundschule Grüna

Wir feiern gemeinsam mit Freunden

12. August
Tag der offenen Tür im Folklorehof

Von 13 bis 17 Uhr lädt der Schnitzverein mit seinen Gruppen zu vielfältigen Aktivitäten ein. Es wird geschnitzt, gedrechselt, gemalt, geklöppelt, gestrickt, geturnt und gesungen.

17. bis 20. August
Kirmeszeit ist Partyzeit

Auf dem Festgelände des ehemaligen Sommerbades ist täglich ab 15 Uhr (Sonntag ab 10 Uhr) ein unterhaltsames Programm für jedermann zu erleben.

Donnerstag gastiert 19 Uhr das Fritz Theater Chemnitz

Freitag mit Böllerschüssen wird die Kirmes offiziell eröffnet – Grußworte – Programme des GFC und Cinderella SDC – Tanz

Samstag gegen 19 Uhr Hartmannsdorfer Schalmeien und Böttcher Fantreffen

Sonntag 10 Uhr Festgottesdienst der Kirchgemeinden Grüna und Mittelbach

Das Programm für diese Festtage veröffentlichen wir auf der Mittelseite.

Weitere Vereine laden in der Folgewoche zum Mitmachen und Zuschauen ein, so u.a. die Kegler am Donnerstag, dem 24. August ab 16 Uhr in die Turnhalle und der Wintersportverein am Samstag, 26. August bereits 9 Uhr an die Schanzen im Gussgrund. ❐

Redaktionsschluß für die folgende Ausgabe ist der 11. September 2017. Verteilung ab 29. September.

Fortsetzung Seite 1

Die entsprechenden Informationen dazu wurden in der Freien Presse veröffentlicht und auch den betroffenen Anliegern am Ortsausgang übermittelt.

Warum dieser Bereich erst jetzt als Letztes angegangen wird und nicht im Zusammenhang mit anderen Bauabschnitten, darüber wurde in der Vergangenheit hinreichend informiert. Es gibt dafür vielfältige Gründe vom erforderlichen Grunderwerb über die Verschiebung der Baulastgrenzen zwischen Stadt und Land bis hin zu unterschiedlichen Planansätzen für die dringend erforderliche Querungshilfe. Wen dies im Detail interessiert, der kann sich in der Einwohnerfragestunde unserer öffentlichen Ortschaftsratssitzung oder in meiner wöchentlichen Sprechstunde dazu informieren. Fakt ist, dass es anders nicht zu bewältigen war und die bisherigen Ergebnisse der vorgelagerten Baumaßnahmen sprechen ja für sich.

Auch wenn dadurch der Durchgangsverkehr in den nächsten Wochen wieder etwas leidet und die wenigen Geschäfte unseres Ortes nochmals Einbußen zu beklagen haben werden, sollten wir uns freuen, dass dieser nunmehr letzte Bauabschnitt noch in diesem Jahr und vor dem Weihnachtsgeschäft fertiggestellt werden kann.

Der dann durchgängige, beleuchtete Fuß- und Radweg, der ja auch einen offiziellen Schulweg darstellt, ermöglicht eine gefahrlosere Verbindung der Ortsteile Mittelbach und Reichenbrand.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an diejenige, welche die Idee an den Ortschaftsrat herangetragen hat, diesen Weg nicht nur auszubauen, sondern auch zu beleuchten, sowie an die Grundstückseigentümer und Herrn Gregorzyk vom Tiefbauamt, mit denen wir gemeinsam diese Lösung entwickeln konnten.

- **Baumaßnahme Grundschule**

Mitte Juni konnten nach Klärung aller statischen Probleme endlich die Bauarbeiten an unserer Grundschule wieder aufgenommen werden. Das städtische Gebäudemanagement hat uns versichert, nun mit Hochdruck an dieser Baumaßnahme weiterzuarbeiten und die Innenarbeiten möglichst noch in diesem Jahr abzuschließen. Hoffen wir das Beste. Der Ortschaftsrat wird sich weiter dazu informieren und ggf. nochmals Vertreter des Gebäudemanagements in eine seiner Sitzungen des zweiten Halbjahres einladen.

- **Ortschaftsratssitzung Juni 2017**

Zur Juni-Sitzung wurde uns im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Informationen“ durch die Projektentwicklungsgesellschaft RTLL aus Kirchberg die Möglichkeit eines Einkaufsmarktes am Kreisverkehr in Reichenbrand vorgestellt, was für Mittelbach auf Grund der Busanbindung und des dann durchgängigen neuen Radweges durchaus nicht uninteressant ist. Bemühungen unseres Ortschaftsrates, einen Investor für einen eigenen Markt innerhalb des Suchraumes Mittelbach zu finden, waren in den letzten Monaten leider erfolglos, da kein Marktbetreiber das Risiko eingehen will, in einem so kleinen Ort mit etwas über 2000 Einwohnern einen eigenständigen Markt zu errichten. Insofern ist die vorgestellte Lösung – sofern sie genehmigungsfähig ist – nicht von der Hand zu weisen.

- **Zeit für einen Rückblick**

Vor etwa zwei Jahren gab es erstmals ein Verfügungsbudget zur Erteilung von Kleinaufträgen durch die Ortschaftsräte hinsichtlich Pflege des Ortsbildes, vornehmlich der Grünanlagen. Die Stadt Chemnitz reagierte damals auf die andauernden Probleme in diesem Bereich und die Anfragen der Ortschaftsräte, wie diese Themen besser bearbeitet werden könnten. In Mittelbach wurde mit diesen finanziellen Mitteln daraufhin die Fläche an der Ecke Mittelbacher Dorfstraße / Grünaer Straße pflegeleicht und effizient umgestaltet, was auf Grund einiger Formfehler zu gewissen Unstimmigkeiten mit der Stadt geführt hat, die jedoch inzwischen ausgeräumt sind. Inzwischen kümmert sich der Heimatverein darum. Wenn man sich den Zustand vorher und nachher anschaut, so werden Sie sicher auch der Meinung sein, dass dies eine gute Entscheidung war und es gibt nicht wenige, die sich darüber schon lobend geäußert haben.

Nun haben wir wieder so ein Fleckchen hingebaut bekommen – an der Haltestelle Aktienstraße. Dort wo sich früher die Busbucht befand, wurde Grünfläche angelegt, obwohl der Ortschaftsrat frühzeitig darauf hingewiesen hat, dass man dort ebenfalls eine pflegeleichte Lösung mit Bodendeckern o.a. herstellen sollte. Der Vorschlag wurde zwar im Rahmen der Baumaßnahme begrüßt, jedoch nicht umgesetzt. Im Nachhinein hat uns das Tiefbauamt gebeten, dass wir uns auch dieser Fläche annehmen. Da der Heimatverein aber nicht alles stemmen kann, ist geplant, mit Hilfe des Verfügungsbudgets auch diese Fläche nach unseren Vorstellungen umzugestalten, wozu wir diesmal die Zustimmung der Stadt haben. Für die zukünftige Betreuung der Fläche gibt es schon Vorschläge und entsprechende Gespräche dazu werden geführt werden.

Wir sind optimistisch, dass auch dieses Thema funktionieren wird, wenngleich es auch noch etwa dauert.

Nun ist das erste halbe Jahr längst wieder vorüber, es ist Sommerzeit, viele waren schon im verdienten

Urlaub, anderen steht die schönste Zeit des Jahres noch bevor und unsere ABC-Schützen beginnen in wenigen Tagen einen neuen Lebensabschnitt, wozu wir ihnen viel Erfolg wünschen. Auch wenn die Einschulung noch im alten Schulanbau stattfinden muss, so wird das kommende Schuljahr doch hoffentlich für alle in den neu renovierten Räumen unseres schönen Schulhauses enden.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher – wir wünschen Ihnen noch eine angenehme Spätsommerzeit, schöne Urlaubserlebnisse und eine gute zweite Jahreshälfte.

Seien Sie im Namen des Ortschaftsrates bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
oder OVFix.Mittelbach@web.de

E-Mail:
Mittelbach-Chemnitz@gmx.de
zu allen Fragen rund um die Ortsseite

Internet:
www.Mittelbach-Chemnitz.de

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Mittelbach.Chemnitz bei facebook. ❐

Kinderveranstaltungen unserer Kirchgemeinden

Auch in diesem Schuljahr finden in unseren Kirchgemeinden wieder eine ganze Reihe Veranstaltungen für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen statt. In ihnen gibt es Geschichten, Lieder, Spiele,... rund um Gott und die Welt.

Hier ein kleiner Überblick: (soweit nicht anders vereinbart - gültig ab 13.08.17)

Grüna:

Spielkreis: Für Kinder zwischen 2 und 5 Jahren mit Mutti oder Vati, jeweils montags von 16.00 - 17.00 Uhr im Pfarrhaus.

Kinderstunde: Für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren jeweils freitags von 16.30 - 18.00 Uhr im Pfarrhaus.

Vitamin M: Für Mädchen zwischen 8 und 13 Jahren jeweils mittwochs 17.00 - 18.30 Uhr im Pfarrhaus.

Jungschar: Für Jungen zwischen 8 und 13 Jahren jeweils freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Kirche.

Mittelbach - Kirchgemeindehaus Hofer Str. 45:

Kinderstunde: Für Kinder zwischen 3 und 7 Jahren jeweils montags von 15.00 - 16.00 Uhr.

Rappelkiste: Für Schulkinder bis 9 Jahre jeweils donnerstags von 15.30 - 17.00 Uhr.

Mädelschar: Für Mädchen zwischen 9 und 13 Jahren 1x im Monat montags von 16.30 - 17.30 Uhr.

Jungschar: Für Jungen zwischen 9 und 13 Jahren 1x im Monat samstags 9.30 bis 12.00 Uhr.

Besonders freuen wir uns auf die Kinderbibeltage 2018 in der zweiten Februarferienwoche vom 21. bis 23.02.2018.

Sehr gern weise ich auch auf das Mittwochsfrühstück für Männer und Frauen mit und ohne Kind hin, aller zwei Wochen mittwochs 09.00 - 11.00 Uhr - eine gute Gelegenheit, uns in zwangloser Atmosphäre kennenzulernen.

Weitere Informationen zu den Angeboten der Kirchgemeinde erhalten Sie im Internet unter www.gruena-lebt.de oder über die Pfarrämter in Grüna (Tel: 852045) und Mittelbach (851366).

Herzliche Einladung!

Regina Sprunk
(Gemeindepädagogin) ❐

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723 / 49 91 49, Fax: 03723 / 49 91 38
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Erscheinungstag: 04.08.2017

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Frau Gerda Schaale, 09224 Grüna, Damaschkestraße 2 (Tel./Fax 0371 / 85 88 18, E-mail: gerdarappe@gmail. com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 05/2017 ist der 11. September 2017.

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Leser,
macht Gott eigentlich Urlaub? Und wenn ja, wo? In der Bibel habe ich auf diese beiden Fragen keine Antwort gefunden. Und das ist auch gut so. Wenn er auch nur für einen Moment seine Hand von unserer Welt abzöge, wäre das Chaos perfekt. Er erschuf die Welt. Und er hält sie am Laufen und uns am Leben. Urlaub macht Gott nicht. Doch am Anfang der Bibel wird uns erzählt, dass Gott sich ausruht. Als sein Schöpfungswerk vollbracht war, heißt es: „Und so vollendete Gott am siebenten Tage seine Werke, die er machte, und ruhte am siebenten Tage von allen seinen Werken, die er gemacht hatte." Etwas später wird das Gebot „Du sollst den Feiertag heiligen" genau mit dieser Ruhe Gottes begründet. Jesus erklärt einmal, dass Gott den wöchentlichen Feiertag zu unserem Wohl geschaffen hat. Wer hin und wieder ausruht, ist nicht faul, sondern tut sich etwas Gutes und gibt Gott die Chance, zu ihm zu reden. Dass wir in unseren Breiten sogar Urlaub machen können, ist kein selbstverständliches Privileg. Allen, die jetzt in dieser Zeit ihre Ferien zu Hause oder auf Reisen verbringen, wünsche ich eine erholsame Zeit. Wie sagte Martin Luther?: „Man dient Gott auch durch Nichtstun, ja, durch nichts mehr als durch Nichtstun."

Es grüßt sie herzlich ihr Jens Märker

Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
Matthäus 28.20

GOTTESDIENSTE

August

06.08.17	09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfrn. i. R. Feige
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Christfried Crämer
13.08.17	09.30 Uhr Familien-GD zum Schulanfang in Grüna mit Pfr. J. Märker
	09.30 Uhr Familien-GD zum Schulanfang in Mittelbach mit R. Sprunk
20.08.17	10.00 Uhr gem. Predigtgottesdienst zur Grünaer Kirmes im Festzelt
27.08.17	09.30 Uhr gem. Predigt-GD zur Kirchweih in Grüna mit Pfr. J. Märker

September

03.09.17	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Horst Otto
	09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Mittelbach mit Pfarrer Märker
10.09.17	10.16 Uhr gem. 10.16Uhr-Gottesdienst in Grüna mit C. Friedrich
17.09.17	09.30 Uhr Erntedankfest-GD in Grüna mit Pfr. Märker und R. Sprunk
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Horst Otto
24.09.17	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna mit Peter Seifert
	09.30 Uhr Erntedankfest-GD in Mittelbach mit Pfr. Jens Märker

TERMINE

Männerseniorenkreis Grüna	16.08.17 | 20.09.17 | 15.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	02.08.17 | 06.09.17 | 19.00 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenkreis Grüna	08.08.17 | 12.09.17 | 14.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	20.09.17 | 14.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Mittwochsfrühstück Grüna	09.08.17 | 23.08.17 | 13.09.17 | 27.09.17 | 09.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenfrühstück Mittelbach	13.09.17 | 09.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Gemeindebibelabend in Grüna	13.09.17 | 19.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna

gruenalebt.de

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gruenalebt.de

Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Für Anmeldungen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte an die Pfarramtskanzleien in Grüna und Mittelbach zu den Öffnungszeiten. Pfarrer Märker ist unter der Telefonnummer 0371/8449926 oder persönlich im Pfarramt Grüna erreichbar.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045
Chemnitzer Straße 75
Öffnungszeiten:
Mo, Mi 08.00 - 12.00 Uhr und
Di, Do 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Mittelbach
Tel.: 0371 851366
Hofer Straße 45
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 08.00 - 11.00 Uhr,
Mi 16.30 - 18.00 Uhr

JORRA u. TRÖGER
STEINMETZWERKSTATT GMBH
FILIALE IN GRÜNA AN DER KIRCHE
ÖFFNUNGSZEITEN: DIE. 10-18 u. DO. 15-18 UHR
TEL. 0371 37377826 WWW. STEINMETZ-JORRA. DE
SEIT 1957

STEINMETZ BRUMME
www.brumme-grabmale.de
Grabmale
Zwickauer Str. 459
09117 Chemnitz
Reichenbrand
Öffnungszeiten:
Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
☎ 0371 84 49 81 80

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt
geprüft durch die IHK Berlin
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90
Wenn Vertrauen entscheidet...
... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen. Meine Mitarbeiter und ich betrachten es als notwendig und wichtig, Sie in allen Fragen auf dem Weg der Trauer zu begleiten und zu unterstützen. Aus diesem Grund sind wir jederzeit für Sie gebührenfrei erreichbar.
0800/ 66 70 990
eMail info@Bestattung-Werner.com - www.Bestattung-Werner.com

BESTATTUNGEN TRØGER
Vertrauen Sie auf Empfehlungen und Erfahrungen von Nachbarn - Freunden - Bekannten.
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Beeite Str. 21 (03723) 4 25 01
Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
Tag und Nacht erreichbar!
Tel.: 0371-8 20 34 81
mobil: 0176 70 25 27 39
Ortsungebundene Abholungen von zu Hause, aus Senioren- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern.
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer Wünsche kommen wir ohne Aufpreis zu Ihnen.
Für Sie kostenfreie Beratung in vertrauter Umgebung für den Fall einer bevorstehenden Aufnahme in ein Alten- oder Pflegeheim.

Die Tage werden schon wieder kürzer...

und das Gesicht manchmal länger, wenn man durch Grüna streift und dann sieht, wie sich manche Hand scheinbar unbewusst von Gegenständen trennt, welche sich dann an irgendwelchen Ecken zum Plausch treffen. Die Leute mit Handproblemen sollten vielleicht den Weg zum Arzt aufsuchen, um sich von dieser nicht seltenen Krankheit heilen zu lassen.

Das Schlimme ist nur, wenn jemand es wegräumt denkt sich die kränkelnde Hand, hier darf ich wieder was fallen lassen… Also beschweren wir uns nicht über andere Menschen, fangen wir bei uns in Grüna an.

An manchen Stellen im Wald prangt jetzt dieser freundliche Gruß, manchmal hat er auch schon gefruchtet. Angefangen hat man mit der Aktion beim neu entstehenden Trimm Dich Pfad am schönen Forsthaus. Wir wünschen uns sehr, dass dort kein Vandalismus Einzug hält, da dieses Geld hart erbeten wurde und viele Schreibtische beschäftigt hat. Dennoch ging irgendwo eine Türe auf in der Moderne…

Eine Türe wurde auch aufgemacht durch unseren ehemaligen Bürgermeister Herrn Gerhard Traetz. 1992, damals noch in Bonn, wurde schon ein guter Draht zum Kanzleramt gesponnen. Das Schriftstück erinnerte mich

gerade bei der Nachricht vom Ableben des ehemaligen Kanzlers an das, was in der Zeit bis jetzt alles in Grüna geschaffen wurde und wie schnell doch diese Zeit verging. Leider fiel auch die Eingemeindung in diese Zeit, immerhin nun schon 18 Jahre.

Nun, man soll ja immer nach vorne schauen und deshalb wünschen wir der Generation, welche einen neuen Lebensabschnitt mit der Einschulung beginnt, alles Gute und beste Erfolge. Genießt die Zeit in der Schule, denn so eine wird im Leben nicht wieder kommen.

Und da das Leben schön ist, wurde auch viel gefeiert und wird es auch, wie zum Beispiel zu unserer Kirmes. Auch Grünaer zog es in die ferne Welt, so zum Beispiel zum Maibaumsetzen nach Reichenbrand und nach Stelzendorf zum Sommerfest. Dort wurde dem ein oder anderen auch klar, wie komfortabel wir in Grüna in jeder Hinsicht eigentlich ausgestattet sind.

Im Vorfeld den Zutuenden in Form von Spenden und helfenden Händen zur Kirmes unser Dank. Rückblickend gab es auch schon attraktive Festivitäten im Juni bei unseren Freunden des runden Leders im Wiesengrund, im Juli zeigten sich unsere „Hasen“ von ihrer schönsten Seite bei unserer Feuerwache, welche doch tatsächlich schon zehn Jahre im neuen Gewande erscheint. Ich erinnere mich noch gut an die Einweihung.

Auch so manche Ortschaftsratssitzung wurde bestritten, gegen eine Verkürzung des Reinigungszyklus der Straßen gestimmt (obwohl wenn ich den Müll sehe) und gelauscht, was uns erwartet, wenn Chemnitz die Kulturhauptstadt wird. In der Fülle der Informationen ging völlig unter, dass dies 20 Mill. Euronen erfordert … aber es ist ja erst 2025, wo hingegen 875 Jahre Chemnitz im nächsten Jahr schon gefeiert wird und man mit den Vorbereitungen immerhin bereits dieses Jahr begonnen hat.

Auch ist vom Ortschaftsrat angedacht, mal eine öffentliche Sitzung zusammen mit Stadträten zu veranstalten. Leider findet die Einwohnerversammlung für den Chemnitzer Westen wieder in Reichenbrand im „Haus des Gastes“ statt, obwohl wir schon mehrmals auf unser schmuckes Haus in Grüna – also das KiG – hingewiesen hatten. Aber vielleicht hat auch mancher Vertreter der Bürokratie Angst bekommen beim Slogan (vielleicht hat er das Wort KiG = Glück völlig falsch gedeutet), zumal man dort sofort im Anschluss nach der Versammlung und dem Informationsstau im Kopf sich noch ne Tablette holen könnte. Stau gibt es auch (fast) keinen mehr, der Kreisverkehr ist offen und vor Freude möchte man gar nicht wieder herausfahren. Heraus-

gefahren waren auch unsere Stelzendorfer Freunde, als zum Vereinsstammtisch ins Mäusenest eingeladen wurde. Danke an die Gastgeber, denn nicht jedes Event muss immer für die Tonne sein…

Selbige fand ich, als ich wieder mal am Wochenende zur besten Nachmittagszeit meine Ruhe haben wollte. Nach langen hin und her an der Googlesuchmaschine entschied ich mich mit meinem Bauchgefühl dann doch für Chemnitz und die Innenstadt. Meine Angst, keinen Platz mehr bei diesem schönen Wetter zu bekommen, verflüchtigte sich dann ganz schnell. Selbst das Fahrrad brauchte ich nicht anschließen, es war niemand da. Auch von der Bedienung scheinbar nicht, nach genau 21 Minuten, Durst und innerer Unruhe, weil es zu ruhig war, entschloss ich den Heimweg anzuradeln, unterwegs noch paar Kugeln mir zu geben (also lecker Eis) und im Garten am Teich der Natur zu lauschen. Mancher, dem es ebenfalls zu ruhig war, beneidete mich schon, weil er war Fußgänger und ich mit dem Esel (aus Draht).

Dass der Chemnitzer Westen NICE ist (ist englisch – theoretisch kann man auch schön sagen, aber wer spricht schon noch deutsch hier), hat sich auch beim MDR rumgesprochen und nach einer ausgiebigen Besichtigungstour, allerhand Kaffee und leckerer fester Nahrung war man bereit, hier zu drehen. Das Ergebnis werden wir bestaunen … siehe den folgenden Text.

Fernsehreif wird auch ein kleiner Baum, welcher in Grüna Früchte tragen möchte, doch bevor er das Loch für die Wurzel erblicken darf, wird es mehrmals regnen. Man versprach mir im grünen Amt, dass es vielleicht ganz schnell geht und schon im Herbst 2018 dann der Spaten sich auspowern darf…

Nun ja, da im „Blättl“ einige Seiten für unsere umfangreichen Kirmesaktivitäten mit Buchstaben und bunten Bildchen gefüllt sind und ich ihre Augen deshalb noch schonen möchte, um die Vielfalt der Aktivitäten genau zu durchleuchten, fasse ich mich kurz. Ich freue mich, Sie oder Sie bei der einen oder anderen Aktivität begrüßen zu dürfen ich freue mich auf zahlreiche Gäste, unter anderem auf unserem Festgelände. Ein Gast kommt extra aus Köln, denn wir haben einen gemeinsamen Termin am 18.08. ab Mittag in der Chemnitzarena. Warum, weshalb und wieso und was das auch mit dem Jubiläum zum Beispiel vom Grünaer Faschingsclub zu tun hat, das werden wir am Abend auf der Bühne zelebrieren … ich freue mich schon wie die Höhner (ach nee, hier heißt das ja Hühner) und trink ich erst mal ne Selter, oder war das doch Bernd, der Stelter?

In diesem Sinne möge alles so gelingen, wie wir es uns wünschen wollen, sowohl die „jungen“ als auch die „ollen“.

Übrigens, am 14. August 19.00 Uhr Rathaus Grüna – da ist die nächste Ortschaftsratssitzung nach der Sommerpause…man sieht sich.

Euer Lutz ❐

mdr in Grüna

Haben Sie das Aufnahmeteam des mdr-Fernsehens in Grüna beobachtet?

Die Moderatorin Beate Werner traf sich mit Vertretern Grünaer Vereine und besuchte Historisches und Sehenswertes in und um Grüna.

Die Sendung „unterwegs in Sachsen“ wird am Samstag, den 9. September 2017 um 18.15 Uhr vom mdr-Fernsehen ausgestrahlt.

Diesen Termin bitte vormerken! Die Ausstrahlung könnte auch für Verwandte und Freunde, die weiter weg wohnen, interessant und aufschlussreich sein – bitte informieren Sie diese.

Jens Bernhardt
Vorsitzender des Heimatvereins ❐

Danksagung

Sie fand die Erlösung
und uns bleibt die Erinnerung.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester, Frau

Elisabeth Thieme

geboren am 10. Juni 1920
verstorben am 12. Juni 2017

möchten wir uns bei allen Verwandten und Bekannten für die aufrichtig erwiesene Anteilnahme herzlich bedanken.
Unser Dank gilt auch dem Altenpflegeheim „Am Wald“ in Grüna, Herrn Pfarrer Märker und Bestattungen Träger.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Hannelore
im Namen der Familie und allen Hinterbliebenen

Grüna, im Juli 2017

Ein liebes Herz schlägt nicht mehr.

Wir bedanken uns für die erwiesene Anteilnahme von Frau Margot Pester Friseurmeisterin in Grüna.

In stiller Trauer

Ehemann Egon
Töchter Jeannette u Silke
mit ihren Familien

Heimatverein Mittelbach e. V.

Mehr miteinander reden und Achtung vor der Arbeit Anderer ...

… waren die Wünsche, welche die Schulleiterin Frau Pietschmann auf die Frage, was sie ihren Schülern für die Zukunft rät, in den Mittelpunkt stellte. Zwei Dinge, die in unserer digitalen Welt und der konsumorientierten Gesellschaft immer mehr zu kurz kommen. Es war die Antwort auf die letzte Frage im Rahmen eines Interviews von Regina Sprunk mit Angelika Pietschmann während des Festgottesdienstes am Sonntagmorgen unseres Dorffestes und Frau Pietschmann reflektierte damit insbesondere auf den Start unseres Festes am Freitagabend. Doch der Reihe nach.

- **Am Freitag …**

… eröffnete Frau Pietschmann mit insgesamt 55 Schülern und einem kleinen Kulturprogramm das Dorffest und damit gleichzeitig das große Schul- und Klassentreffen. Mit dabei war auch die Prinzengarde des Grünaer Faschingsclubs.

Im Rahmen dieses Programms wurden u.a. der älteste angereiste Schüler sowie die älteste im Ruhestand stehende Lehrerin geehrt.

Frau Pietschmann gab einige Informationen zu den 25 Jahren, welche unsere Grundschule nun besteht und unser früherer Bürgermeister und Ortsvorsteher Rainer Neuber erzählte aus seiner Schulzeit. Leider war das Interesse der Anwesenden sehr beschränkt und es war für die Akteure dieses Programms schon etwas frustrierend, so wenig Aufmerksamkeit zu erhalten. Insofern war Teil zwei der eingangs erwähnten Wünsche von Frau Pietschmann schon etwas auf dieses Thema hin ausgerichtet.

Im Anschluss daran ging es weiter mit Livemusik von *„Bauerplay“*. Hier gab es das umgekehrte Problem, dass sich die Gäste des Klassentreffens von der Lautstärke beeinträchtigt fühlten und der Schallpegel eine ungestörte Unterhaltung erschwerte.

Beides ist bedauerlich und für künftige Veranstaltungen dieser Art gibt es hier ausreichend Verbesserungspotential. Trotz alledem war der Freitagabend von vielen interessanten Begegnungen, Wiedersehensfreude und Spaß geprägt und man sollte sich so einen Abend nicht durch Dinge zerreden, die nicht so gut waren, sondern die positiven Eindrücke mitnehmen, die das Miteinander fördern. Mitnehmen bzw. erwerben konnte man auch Klassenfotos, welche Michael Knöchel für jede interessierte Klasse anfertigte.

- **Der Samstag …**

… begann traditionell mit dem Mittelbacher Volleyballturnier, welches diesmal leider nur mit drei Mannschaften besetzt war. Im Anschluss gab es noch ein Völkerballturnier, für welches sich jeder Interessierte bei Cornelia Espig anmelden konnte. Sie bildete dann die Mannschaften und es wurden viele Spiele ausgetragen, so wie das an der Mittelbacher Schule offensichtlich Tradition ist.

Am Nachmittag konnte man sich auch am Preiskegeln unseres Sportvereins beteiligen.

Da ja leider unser Schulgebäude derzeit renoviert wird, spielten sich Schülercafé und Trödelmarkt im Schulanbau ab, etwas beengt und improvisiert zwar, aber Eltern, Kinder und Lehrer haben das Beste draus gemacht und somit wohl letztmalig eine öffentliche Veranstaltung in diesen Räumen ausgerichtet. Schauen wir mal, wie es nächstes Jahr dort aussieht.

Auf dem Schulhof war schon das Kinderfest in vollem Gange, mit der Hüpfburg der AWO, der Kindertagesstätte *„Mittelbacher Zwergenland“*, sowie Hort und Grundschule.

Im Festzelt hatte sich inzwischen DJ *„Klimperkiste“* eingefunden und moderierte die Vorführungen der Zumba-Tanzgruppe *„Fitness-World-Röhrsdorf“*, welche mit viel Esprit die Anwesenden unterhielt.

Im Anschluss daran kam dann der große Augenblick unserer Mittelbacher Jugendfeuerwehr. Unter Leitung von Hans Voigt und weiteren Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehr zeigten die Kinder und Jugendlichen ihr Können im Rahmen einer Löschübung auf der Wiese hinter dem Feuerwehrgerätehaus. So wie bei den Großen wurde ordnungsgemäß angetreten, die Anweisungen für den Löschangriff entgegengenommen, Schläuche ausgerollt, miteinander verbunden und schließlich das Kommando *„Wasser Marsch“* gegeben, so dass aus mehreren Richtungen der Brand bekämpft werden konnte. Es sah schon alles sehr professionell aus, was unsere Jüngsten da vorführten. Schließlich mussten sie ja dann auch noch ordentlich aufräumen und die benutzte Technik wieder einsatzbereit machen. Eine starke Leistung !

Inzwischen war die Abendband angekommen und schon einige Zeit mit dem Aufbau im Festzelt beschäftigt. Ja, *„Die Prinzenberger“* haben das Zelt wieder gerockt – mit ihrem Schlachtruf *„Attacke“*. Zuletzt waren sie 2006 zu unserer 675-Jahrfeier bei uns zu Gast und auch diesmal füllten sie wieder den ganzen Abend über die Tanzfläche, was auch auf ihrer Webseite nachzulesen ist.

Es war ein schöner milder Sommerabend und so war auch draußen um das Zelt eine Menge Besuch zu verzeichnen. Dass aber immer wieder einige nur um des Eintritts willen draußen stehen oder pokern, bis die Eingänge freigegeben werden, ist für uns vom Heimatverein schwer nachvollziehbar und wirkt beschämend. Auf der einen Seite wollen die Mittelbacher Qualität auf der Bühne – und die hatten die Prinzenberger allemal – auf der anderen Seite sind wohl vier Euro Eintritt für manchen zu viel. Nun ja – es ist jedem seine Sache, wie er das sieht, aber unser Dorffest lebt nun mal auch vom Eintritt zum Festtanz und der deckt die Kosten für die Band noch nicht mal zur Hälfte. Aber auch hier wollen wir nichts zerreden, sondern die schönen Erinnerungen an einen gelungenen Abend bei bestem Wetter und hervorragender Musik im Gedächtnis behalten.

• Der Sonntag …

… startete traditionell mit dem Zeltgottesdienst, erstmals mit unserem neuen Pfarrer Jens Märker und der Gemeinde-Band. Der Gottesdienst orientierte sich am Motto des Dorffestes und Regina Sprunk begann ihn mit dem bekannten Satz von Wilhelm Busch

„Also lautet ein Beschluß,
daß der Mensch was lernen muß.“,

was Pfarrer Märker auch in seiner anschließenden Predigt auf die ihm eigene unterhaltsame Art interpretierte.

Zum Abschluss kam es dann zum eingangs erwähnten Interview, welches Regina Sprunk mit Angelika Pietschmann führte. Ein Rückblick auf 25 Jahre Grundschule Mittelbach sowie auf die Zeit, in welcher Frau Pietschmann als junge Lehrerin ihre Arbeit an der damaligen Polytechnischen Oberschule begann, brachten viele interessante Details ans Tageslicht, an welche sich manche Ältere noch erinnern konnten und worüber manche Jüngere staunten.

Ja und der Wunsch, wieder mehr miteinander zu kommunizieren und dem digitalen Technikwahn nicht gänzlich zu verfallen, ist sicher nicht nur ein Thema an der Mittelbacher Grundschule, sondern eines unserer Gesellschaft überhaupt !!!

Umrahmt wurde der Gottesdienst von vielen bekannten Liedern und Musikstücken unserer Gemeinde-Band – zusammengesetzt aus Alt und Jung – Väter, Söhne und Töchter, von denen wohl die meisten ihre musikalischen Grundlagen auch in der Mittelbacher Grundschule erworben haben, wie Frau Pietschmann treffend bemerkte.

Nach dem Gottesdienst gab es Gelegenheit zum Mittagessen bei „Ackermanns“ und auch leckere Waffeln am Benefizstand von

Peter Patt – diesmal vertreten durch Christiane Kleinhempel – waren gegen eine kleine Spende zu haben.

So langsam ging es auf den Nachmittag zu und wie gewohnt wartet da nochmal das eine oder andere Highlight. Für die entsprechende Stimmung sorgte diesmal zuerst die Guggemusik „Urknall Westsachsen e.V.“ mit vielen bekannten Titeln, dargeboten auf unter-

schiedlichsten und vor allem lauten Instrumenten wie Schlagzeugen, Trompeten, Posaunen – genau das Richtige, um das Festzelt in Fahrt zu bringen. Nach einer Pause, während dieser unsere Landfrauen zum Kaffee- und Kuchenbüfett einluden, ging es weiter mit dem Roland-Kaiser-Double Steffen Heidrich, der einen Hauch von "Kaisermania" ins Festzelt brachte. Die Titel kennt so gut wie jeder und so konnte auch mitgesungen werden.

Zum Abschluss gab es dann unsere traditionelle Tombolaverlosung mit hochkarätigen Preisen wie Ballonfahrt, Karten für Schloss Wackerbarth und Karten für das Roland Kaiser - Konzert in Chemnitz.

Aber auch alle anderen Preise waren durchaus den Versuch wert, sich Lose zu kaufen. Moderiert wurde der Nachmittag wie auch die Tombolaverlosung in bewährter Art und Weise durch unseren DJ "*Klimperkiste*" Michael Gürtler.

Was bleibt für diesmal noch zu sagen ?

Immer wieder etwas Neues zu finden, Programmpunkte auszuprobieren, musikalische Höhepunkte zu setzen wird nicht einfacher. Der Vorstand des Heimatvereins hatte sich vorgenommen, Klasse statt Masse und das ist mit diesem umfangreichen und vor allem auf der künstlerischen Seite anspruchsvollem Programm wieder gelungen.

Es ist an der Zeit DANKE zu sagen an...

- alle Helfer, die das Zelt auf- und nach dem Wochenende wieder abbauten
- alle Sponsoren für die notwendige finanzielle Unterstützung
- alle Stifter der Tombolapreise
- alle Helfer aus Heimatverein, MSV 08, Freiwilliger Feuerwehr, Freien Wählern und weiteren, die am Ausschank tätig waren
- den Catering-Service vom Eiscafé „Ackermann“
- unsere „Weinmädels“
- die Benefiz-Waffelbäckerei
- Schule, Hort und Kindertagesstätte
- unser „Heimatstubenteam“
- die Nachtwache vom Hundesportverein
- alle Akteure und Mitwirkenden der verschiedenen Programmpunkte
- die Organisatoren des Schul- und Klassentreffens
- Feuerwehr und Schule für das Zurverfügungstellen der Räumlichkeiten
- unseren Heimatvereinsvorstand für die gesamte Organisation

Ein herzliches DANKESCHÖN auch …

- für ein gelungenes, weitestgehend friedliches Fest
- für das schöne Wetter über das gesamte Wochenende

und ein herzliches DANKESCHÖN …

- an Sie, liebe Gäste unseres Dorffestes, die mit Ihrem Besuch zum guten Gelingen unseres traditionellen Dorffestes beigetragen haben.

Nun schauen wir schon wieder gespannt in die Zukunft, überlegen bereits Anlass, Motto und Programmpunkte für das nächste Jahr und man darf gespannt sein, wie es dann nach den mehrmonatigen Bauarbeiten rund um die Schule aussehen wird.

Die Ferien sind vorüber, die zweite Jahreshälfte in vollem Gange und wir möchten Sie kurz über weitere Themen und Veranstaltungen in dieser Zeit informieren.

• September und Oktober

Für den **08. September 2017** ist das traditionelle, nun schon *„18. Saugrillen“* und zugleich Dankeschön-Veranstaltung für die Helfer unseres Dorffestes geplant. Dazu wird es wie gewohnt Einladungen an unsere Mitglieder und die Helfer geben und die Rückmeldungen sollten möglichst pünktlich im Rathaus eingehen, um die Veranstaltung entsprechend vorbereiten zu können.

Nachdem wir im letzten Jahr leider das Thema „Bauernmarkt“ als erledigt betrachten mussten, gibt es noch keine neue Veranstaltung dafür – vielleicht nächstes Jahr, unser Vorstand denkt zumindest drüber nach.

Über die Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit berichten wir dann in der nächsten Ausgabe.

Liebe Heimatfreunde – die Zeit scheint zu rasen, kaum gab es das Weihnachtsbaumfeuer, schon ist das Dorffest Geschichte und wir sind in Gedanken schon beim Schwibbogen-Einschalten – eine bedenkliche Entwicklung oder kommt es einem nur so vor, wenn man tagaus, tagein beschäftigt ist ?

Denjenigen, die ihren Jahresurlaub schon hinter sich haben, wünschen wir, dass Erholung und Eindrücke dieser Zeit noch lange vorhalten, und denjenigen, die jetzt erst starten, wünschen wir eine schöne Zeit, viele nachhaltige Erlebnisse und eine bewahrte Rückkehr in ihren Heimatort.

Und so verbleiben wir bis Anfang September, wenn die Tage wieder kürzer werden, die Felder abgeerntet sind und uns hoffentlich ein milder Spätsommer erwartet.

In diesem Sinne - seien Sie herzlich gegrüßt.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.

Öffnungszeiten der Heimatstube:
zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung ❐

Baumgarten Apotheke

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:30 bis 13:00 Uhr
Chemnitzer Str. 46
Telefon 0371 80800650
www.baumgarten-apotheke-gruena.de

Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen eine schöne Kirmes-Festwoche.

Roland Gerich

und das Team der Baumgarten-Apotheke

GERÄTE-CHECK

Wir überprüfen Ihr Blutdruckmessgerät. Abgabe der Geräte bitte bis zum 25.09.2017. Prüfgebühr 8,50 €

KUNDENRABATT

Besitzer einer Kundenkarte erhalten auf unser rezeptfreies Sortiment

20 % Rabatt.

Sie erhalten Rabatt auf alle freiverkäuflichen und nicht bereits rabattierten Produkte in der Baumgarten-Apotheke.

SONDERANGEBOTE IM AUGUST UND SEPTEMBER 2017

Die Ersparnis bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Aktionspreise sind nicht zusätzlich rabattierbar.

Dolormin extra
20 Filmtabletten
~~10,22 €~~ 6,95 €

Prostagutt forte
160/120 mg
120 Kapseln
~~47,95 €~~ 33,95 €

Mea Fusspflegeset
2x75 ml
~~4,25 €~~ 2,95 €

F&B Fahrzeugtechnik GmbH

Freie Meisterwerkstatt für KFZ und Nutzfahrzeuge

Werkstattpartner – Ihr Auto-Spezialist

Unsere Dienstleistungen:
- Hol- und Bringdienst
- Werkstattersatzwagen
- Mietwagenservice
- Instandsetzung aller Typen
- DEKRA-Prüfstützpunkt (HU/AU)
- Reifenservice/ Einlagerung
- Bremsen und Auspuffservice
- Klima- und Autoglasservice
- Achs- und Spurvermessung
- Inspektion
- Professionelle Fahrzeugreinigung
usw.

Exzellenter Service zu vernünftigen Preisen!

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer

Unterricht auch in den Ferien

In der Stadtpassage Wernsdorfer Str. 28 Hohenstein-Ernstt.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15.00 – 17.30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

Können die auch noch was anderes als Amtsblätter?

JA NA KLAR !

Zum Beispiel Visitenkarten, Flyer, Verpackungen, Kalender, Briefbögen u.v.m.

www.mugler-verlag.de | Tel. 03723 / 49 91 49

MUGLER DRUCK + VERLAG

Heimatverein Mittelbach e. V.

Auf den Spuren von Martin und Katharina Luther ...“

… wandelte unsere Kirchgemeinde – zumindest so viele, wie in einen Reisebus passten -, um im Rahmen einer Gemeindeausfahrt die geschichtsträchtige Stadt Torgau an der Elbe zu besuchen.

Am 13. Mai 2017 gegen 7.00 Uhr begann der Tag mit einer kurzen Andacht in unserer Peter-Pauls-Kirche und wenig später ging es dann los mit *„Engelmann-Reisen“* zunächst in Richtung Leipzig. Das Wetter war schön, wenn auch etwas bewölkt und so war es eine kurzweilige Fahrt, zumal auch noch das „Orchester“ mit Gerald an der Gitarre und Oskar am kleinen Schlagzeug dabei war und bereits unterwegs viele Lieder gesungen wurden.

Gegen 10.00 Uhr trafen wir in Torgau ein – unweit des historischen Stadtzentrums, welches auf einer Anhöhe liegt. Anschließend begann eine etwa zweistündige interessante Stadtführung in zwei Gruppen mit vielen historischen Fakten und Bezug zum Leben und Wirken der Familie Luther. Unter anderem besuchten wir auch das Sterbehaus, in welchem die ehemalige Nonne Katharina von Bora und spätere Ehefrau Luthers ihre letzten Jahre zubrachte.

Weiter ging die Führung zur St. Marienkirche, wo Katharina Luther begraben liegt, und schließlich durch den Schlosshof hinunter zur Elbe an jenen geschichtsträchtigen Ort, wo Russen und Amerikaner zu Ende des zweiten Weltkrieges erstmals aufeinander trafen.

Dann wurde es aber Zeit für das Mittagessen bei „Herrn Käthe“, so der Name einer urigen Gaststätte in der Torgauer Altstadt unweit des Schlosses Hartenfels. „Herr Käthe“ nannte Luther übrigens seine liebe Frau Katharina, weil sie offensichtlich im täglichen Leben die Zügel fest in der Hand hielt. Nach einem schmackhaften Essen war dann Start ins Nachmittagsprogramm.

Zunächst war „Abschreiben“ in der Superintendentur angesagt. Aus Anlass des Jubiläums *„500 Jahre Reformation“* kann dort jeder, der möchte, fortlaufend einen Vers der Bibel mit Name und Datum in ein neues Buch abschreiben. Wir fanden aktuell „2. Samuel“ aus dem Alten Testament vor und einige aus unserer Gruppe nahmen die Möglichkeit wahr, um an der „neuen“ Bibel mitzuschreiben. Bis das Werk vollendet ist, wird es sicher noch einige Zeit dauern, aber Luther benötigte ja auch ein paar Jahre dafür.

Im Obergeschoss gab es noch multimediale Vorführungen und Ausstellungsstücke zu bestaunen, während im Erdgeschoss eine interaktive Wand mit Wissensfragen einlud.

Nun war noch Freizeit angesagt und jeder ging so seinen Interessen nach, nochmal an die Elbe oder auf den in sich gedrehten Wendelturm aus Sandstein im Schlosshof, in die Kirche im Schloss Hartenfels oder auch gemütlich zum Kaffeetrinken in eines der gemütlichen Restaurants oder im Freien.

Abfahrt gen Heimat war dann etwa 16.30 Uhr und auf Grund von Umleitungen dauerte diese etwas länger, aber wir hatten ja auch für den Rückweg noch einige Lieder auf Lager.

So war es ein wunderschöner Tag mit viel Sehens- und Wissenswertem, mit historischer Baukunst, Natur und Geschichte und natürlich nicht zu vergessen ein entspanntes Beisammensein vieler unserer Gemeindeglieder und Mitarbeiter.

Herzlichen Dank an Pfarrer Jens Märker für die gute Organisation der Ausfahrt und an unsere Musiker, welche die Busfahrt angenehm verkürzten.

Gunter Fix
im Auftrag des Kirchenvorstandes
Mittelbach ❐

ANZEIGEN

Kita „Mittelbacher Zwergenland“

Im zu Ende gehenden Kita-Jahr erlebten alle großen und kleinen Zwerge noch viele kleine Begebenheiten und Höhepunkte. So feierten z.B. den **Kindertag** alle Gruppen individuell, nur beim Eis essen in der Mittelbacher Eisdiele gaben wir uns praktisch die Klinke in die Hand. Hier sei Frau Ackermann von der Eisdiele ganz herzlich verehrt, da sie extra für uns ihren Laden öffnete. Das Eis schmeckte allen total lecker, sogar für unsere „Milchallergiekinder“ gab es einige Eissorten. Die Käfergruppe hatte auf ihrer Wanderung dorthin viel zu bestaunen wie grasende Kühe oder den Landwirt auf seinem Traktor bei der Arbeit. In diesem Zusammenhang sei beiden Mittelbacher Bäckereien „Kargus“ und „Seifert“ für leckeren Kuchen rund um den Kindertag herzlichst gedankt, der von den Kindern genüsslich verspeist wurde. Weiterhin ein großes Dankeschön an den Jugendleiter Detlef Hertel vom FSV Grüna-Mittelbach für das diverse Sandspielzeug zum Kindertag.

Familienfest „Fantastische Wasserwelt“ und ein Regenguss

Unser alljährlich stattfindendes Familienfest feierten wir am 16. Juni 2017. An erster Stelle gleich ein großes Lob an Frau Segler, die aufgrund von Personalausfällen neben ihrer Gruppenarbeit das Fest erstmalig in Eigenregie gemanagt und organisiert hat.

Auch unsere Kinder bereiteten sich mit viel Vorfreude exzellent auf ihren Auftritt vor, wobei dann die Vorstellung eben immer live ist. Mit Tänzen, Sport, Liedern und Gedichten zeigten alle Zwerge, was sie „wassermäßig“ drauf hatten und wurden dafür mit kraftvollem Beifall belohnt. Die Englischgruppe und Frau Drescher mussten für ihre Darbietung schnellstens unter ein Zeltdach flüchten, weil „Petrus mal wieder seine Himmelsschleusen geöffnet hat“, der uns trotzdem nicht die tolle Stimmung verdarb.

Nach dem Programm suchte jedermann schnellstens ein trockenes Plätzchen auf und alle kamen irgendwie und irgendwo unter. Nach der Devise „Nur die Harten stehen im Garten“ wurde die Hüpfburg schon während des Regens intensiv und nachhaltig von einigen Kindern genutzt.

Der Kuchen- oder Rosterstand war wieder heiß begehrt, dicht umlagert und es mundete offensichtlich allen.

Schließlich spähte die liebe Sonne dann doch hervor und die Kinder konnten verschiedene Spiele/Wasserspiele ausprobieren. Die Hüpfburg nahmen schließlich auch einige Eltern in Beschlag, worüber sich die Kinder wiederum amüsierten. Insgesamt hatten wir trotz des Regengusses ein paar schöne Stunden zusammen. Im Nachhinein gab es viele positive Rückmeldungen und auch einzelne konstruktive Vorschläge. Wir werden sehen, wie sich diese dann zukünftig realisieren lassen.

Vielen, vielen Dank an alle, die teilgenommen und tatkräftig mitgeholfen haben, das Fest vorzubereiten, beim Auf- und Abbau mit angepackt haben, leckere Kuchen gebacken haben…. – Also ein großes Dankeschön für jegliches Engagement zum Wohle unserer Kinder, denn „Ohne Eltern geht es nicht!“ Auch wir Erzieherinnen freuten uns, dass wir trotz des erhöhten Arbeitsaufwandes durch krankheitsbedingte Personalausfälle alles gut vorbereiten und durchführen konnten.

Weitere kleine Höhepunkte waren für die Vorschulkinder die Übernachtung in der Kita, der Ausflug in den Zoo, das Zuckertütenfest und zu guter Letzt ihr Rausschmiss aus der Kita. Ihnen wünschen wir einen tollen Schulanfang und alles Gute in der kommenden Schulzeit.

Unsere „Großen“ aus dem Krippenbereich machen sich mobil für den Wechsel von der Krippe zum Kindergarten. Zu unserem ersten Spielnachmittag erschienen sehr zahlreich unsere neuen Zwerge. Ab August werden sie dann Monat für Monat eintrudeln und das Arbeiten im Krippenbereich steht dann überwiegend unter dem Thema der Eingewöhnung.

Wir wünschen allen Kindern mit ihren Familien einen wunderschönen Sommer mit tollem Badewetter, viel Spaß und viel Zeit füreinander. Schon jetzt freuen wir uns auf ein neues Kita-Jahr mit den „alten“ und „neuen“ Kindern und Familien. Es grüßen alle „Mittelbacher Zwerge“.

Anke Dittrich
Erzieherin Kita „Mittelbacher Zwergenland“ ❐

Schmetterlingsgruppe

Fröschleingruppe

Bienchengruppe

Käfergruppe

Raupengruppe

Englischgruppe

Spiel- und Spaßimpressionen

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt Sie recht herzlich ein.

STRICK-CAFE
wöchentlich montags, 9:00 bis 11:00 Uhr
in der Hutznstube

SPIELENACHMITTAG
alle 14 Tage montags
15:00 bis 17:30 Uhr in der Hutznstube,
nächste Termine: 14.08., 28.08., 11.09. und 25.09.2017

YOGA
wöchentlich 3 Gruppen montags 16:00 und 18:00 Uhr
sowie dienstags 17:30 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Bärbel Dietze, 0160/92897867,
info@kreativ-yoga.de, www.kreativ-yoga.de

SENIORENGYMNASTIK
wöchentlich mittwochs 14:00 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Susanne Helbig, 0162/3940946

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 12.08.2017,
13:00 – 17:00 Uhr
Der Schnitzverein Grüna e.V. präsentiert sich, die Aktivitäten seiner Gruppen und weitere im Schnitzerhäusl bestehende Angebote der Öffentlichkeit. Es wird gestrickt, geklöppelt, gemalt, geschnitzt, geturnt, gedrechselt und gesungen. Unsere Besucher sind herzlich eingeladen, sich selbst auszuprobieren und erste Kontakte zu knüpfen.

DONNERSTAGABEND IM TAUBENSCHLAG, AUSGABE 3
VOCALPATRIOTEN – A CAPPELLA AUS CHEMNITZ

Donnerstag, 24.08.2017,
19:30 Uhr, Taubenschlag
Eintritt 10€ (ermäßigt 8€)
Mögen Sie Musik, die ganz ohne Instrumente auskommt? Nur 4 Herren und ihre Stimmen, von Bass bis Tenor - ein Konzert mit Liedern zum Zuhören, Mitlachen, Zurücklehnen und Genießen. Egal ob Popsong, Volkslied, Schlager oder Rockmusik, ob Comedian Harmonists, Wise Guys oder Peter Fox, ob Deutsch, Finnisch oder Tschechisch – hier wird sich an so einiges herangetraut und mit einer ordentlichen Portion Humor gemixt.

FASZINATION DRECHSELN (VOM BAUM ZUR SCHALE)

Samstag / Sonntag,
16. / 17.09.2017,
11:00 - 17:00 Uhr
Taubenschlag, Eintritt frei
Die Drechselfreunde Erzgebirge laden zu einem Event unter dem Thema „Vom Baum zur Schale“ in den Taubenschlag ein. Mutige und Interessierte dürfen sich selbst im Drechseln und Schnitzen ausprobieren. Alle Arbeiten werden in einer kleinen Ausstellung präsentiert und können auch erworben werden.

DONNERSTAGABEND IM TAUBENSCHLAG, AUSGABE 4
HENDRIK-SEIBT-ABEND

Donnerstag, 21.09.2017,
19:30 Uhr, Taubenschlag
Eintritt 10€ (ermäßigt 8€)
Erleben Sie ein kurzweiliges humorvoll - musikalisches Programm in erzgebirgischer Mundart. Protagonisten des Abends sind Liedermacher Hendrik Seibt aus Gelenau und André Reichel aus Rübenau. Die beiden, die im Erzgebirge seit Jahren das Publikum begeistern, sind nun erstmals auch in Chemnitz im Folklorehof Grüna zu Gast.

BAUMGARTENTAG

Samstag, 23.09.2017,
15:00 - 19:00 Uhr
Taubenschlag und Außengelände, Eintritt frei
Im Rahmen dieser traditionellen Veranstaltung pflegen Grünaer Vereine und Einrichtungen das Andenken an den Luftschiffpionier

Georg Baumgarten (1837-1884), den „fliegenden Oberförster von Grüna“. Heißluftballons und Flugmodelle starten und es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Den Tag beschließt ein Lampionumzug zum Springen auf der Schanze im Gußgrund.

BIBLIOTHEK

Unser ehrenamtliches Bibliotheksteam Ursula Hoyer, Ursula Geißler und Gudrun Müller empfängt die Leser dienstags von 14 bis 18 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Die Nutzung der Bibliothek ist kostenfrei möglich. Ganz herzlich danken wir den Buchspendern Almut Fehrmann, Ortrud Bauer, Ursula Hofmann, Ute Lehmann, Barbara Gast, Christine Viehweg, Katharina Mittag, Manuela Eckert, Karin Olbrich, Peter Wüstemann, Elisabeth Harzer, Ralf Kierstein, Christa Wünsch, Dorit Müller und Beatrice Barthel.

VERMIETUNG VON RÄUMEN

Wenn Sie eine Familienfeier, ein Fest, eine Versammlung, eine Vereinssitzung oder ähnliches bei uns stattfinden lassen wollen, dann melden Sie sich bitte möglichst bald. Taubenschlag, Hutznstube und Vereinszimmer können zu günstigen Konditionen angemietet werden, sofern der gewünschte Termin noch verfügbar ist. Für das Jahr 2018 wurden bereits einige Mietverträge abgeschlossen.

Besuchen Sie uns mit Ihrer Familie und Ihren Freunden, wir freuen uns auf Sie.

Thomas Fritsche
Schnitzverein Grüna e.V.
Kulturbüro Folklorehof Grüna
Pleißaer Straße 18
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.:0371 850913
Fax:0371 27246286
schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de

Änderungen vorbehalten!
Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturbetriebes der Stadt Chemnitz ❐

Sächsische Posaunenmission e.V. Posaunenchor Grüna

Ein Ständchen zum 80. Geburtstag unseres Pfarrers a.D. Karlheinz Lang gehörte am 23. Juni zu den Ehrenpflichten unseres Posaunenchors, verbunden mit einem Dank für den langjährigen Dienst für unsere Gemeinde - nicht zuletzt auch für seine ehemalige Mitwirkung im Posaunenchor.

Am 24. Juni feierten die Kirchgemeinden den Johannistag. Im Gedenken an Johannes den Täufer, der ein halbes Jahr vor Jesus geboren worden war, fanden vielerorts auf den Friedhöfen die traditionellen Johannis-Andachten statt. Warum auf Friedhöfen?

Der Sinn erschließt sich durch die Botschaft des Johannes, die auf Jesus hinweist: Jesus Christus hat den Tod überwunden. - Die musikalische Ausgestaltung der Johannis-Andacht übernahm in Mittelbach und Grüna wie üblich unser Posaunenchor. Pfarrer Jens Märker hielt nicht nur die Andacht, sondern wirkte auch im Posaunenchor mit. So schließt sich der Kreis.

Die nach Johannis begonnene Sommerpause des Posaunenchors endet am 11. August mit der ersten Probe für den Grünaer Kirchweih-Gottesdienst am 27.08.2017. Am 1. September werden wir am frühen Abend nacheinander an drei Stellen in Grüna mit jeweils einem kleinen Freiluft-Konzert zu hören sein. Was sonst noch geschehen und geplant ist sowie weitere Bilder finden Sie unter www.posaunenchor-gruena.de.

Im Namen der Mitglieder des Posaunenchores wünsche ich Ihnen weiterhin eine schöne Sommerzeit.
Ihr Fritz Hähle ❐

BMF sagt „Dankeschön!“

Mit großer Freude über die hervorragende Resonanz auf unsere Einladung zum Tag der offenen Tür und zur gleichzeitigen offiziellen Einweihung unserer neuen Lager- und Fertigungshalle am 5. Mai 2017 bedanken wir uns für das rege Interesse an unserem Unternehmen.

Viele freundliche Worte, Geschenke und gute Wünsche für das Wohlergehen des Betriebes und seiner Mitarbeiter wurden uns an diesem Tag überbracht. Wunderschöne Blumen und Pflanzen zieren noch heute unser Außengelände und wir freuen uns jeden Tag darüber.

Partner, Eltern und Kinder der bei BMF Beschäftigten, viele Grünaerinnen und Grünaer sowie Geschäftsfreunde nahmen die Gelegenheit wahr und schauten sich im Betrieb um. Die hochmodernen CNC-Bearbeitungszentren, aber auch die auf den Maschinen hergestellten Teile fanden interessierte Blicke und wurden vielfältig hinterfragt.

Insbesondere das Wirkprinzip und die technischen Möglichkeiten des mehrfach ausgezeichneten und patentierten Finalproduktes „TWISTER“ wurden von den Mitarbeitern der BMF GmbH gerne erläutert. Ab Herbst 2017 wird BMF in Zusammenarbeit mit der TU Chemnitz dieses Produkt für Firmen der Oberflächentechnik in Form von workshops zum Kennenlernen bereitstellen.

An einigen Beispielen konnte der Weg vom Rohmaterial über die bei BMF hergestellten Fertigungsteile bis hin zum Finalprodukt verfolgt werden. So staunte mancher Besucher über die gezeigte Notenpultleuchte der Firma Arnold Lichttechnik, das Rasierset der Firma Mühle Rasurkultur, die luma-Pyramide der Firma Sysko GbR oder gar die gefrästen Hüftteile für die Veterinärmedizin.

An einem Fahrgestell des im August Horch Museum Zwickau in mühsamen Aufbau befindlichen HORCH 14 – 17 PS, Baujahr 1904, wurde die Mitarbeit des Unternehmens BMF als Sponsorpartner des HORCH Museums demonstriert.

Ihr Besuch unseres Betriebes und die erwiesene Wertschätzung sind uns Ansporn für weitere erfolgreiche Arbeit zum Wohle unseres Ortes und unseres Landes. Gern möchten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten auch künftig Grünaer Vereine und unsere Grundschule unterstützen.

Familie Bernstein ❐

Wohnung/Zimmer gesucht

Wir suchen für einen jungen Mann pakistanischer Herkunft, der seit längerem in der Küche im „Forsthaus“ arbeitet, eine kleine Wohnung oder ein Zimmer (Dusche ist Bedingung) in Grüna oder Reichenbrand.

Wer kann helfen?
Melden Sie sich bitte über die Telefonnr.
0172 3542829

Viertklässler tauchen mit Vorschülern in die Welt der Bücher ein

Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden, dass im Frühjahr die Schüler der 4. Klassen unserer Baumgartenschule die künftigen Schulanfänger in der gleichnamigen Kindertagesstätte besuchen und ihnen aus selbst gewählten Büchern vorlesen.

Und so wurden auch dieses Jahr wieder die „Großen“ mit Vorfreude von den „Kleinen“ erwartet. Die Viertklässler freuten sich auch auf ein Wiedersehen mit ihren ehemaligen Erzieherinnen. Sie hatten sich lustige oder spannende Geschichten ausgesucht, das Vorlesen noch einmal geübt und sich passende Fragen zu den Texten ausgedacht. Nun trafen sie auf viele interessierte Zuhörer, die aufmerksam den Geschichten lauschten, zu den bunten Bildern in den Büchern erzählen konnten oder mit klugen Antworten ihre Fragensteller verblüfften.
Anschließend durfte noch einmal gemeinsam im Hof getollt werden.

Der Vormittag war für alle Beteiligten aufregend und hat großen Spaß gemacht. Schon jetzt steht fest: Diese Tradition wird im nächsten Jahr ganz bestimmt fortgeführt werden.

Finja Werner und Claudia Hartmann ❐

ANZEIGEN

J&S Service
Dienstleistungen rund ums Haus
Hausmeisterservice / Fenster- und Unterhaltsreinigung
Garten- und Grundstückspflege / Gartenteichreinigung
Renovierung / Bodenlegearbeiten / Kleinreparaturen
Einbau von genormten Baufertigteilen
weitere individuelle Leistungen auf Anfrage
Holger Junghans
Funk: 0174/9543225, Fax: 0371/855679
Dorfstraße 166, 09224 Chemnitz OT Grüna

Andreas Wärzner Fuhrgeschäft
Transporte-Baggerarbeiten-Schüttgüter
L. Sand
L. Splitt
L. Kies
L. Ziekies
L. Frostschutz
L. Mutterboden gesiebt
L. Rindenmulch
L. Beton
Chemnitzer Str.137
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel./Fax: 0371/8000456
Funk Tel. 0177/2706329

Zimmerei & Holzhandel
Frank Nitzsche Zimmerermeister
Unser Plus:
Dank langjähriger Erfahrungen – Mit uns finden Sie Ihre individuelle Lösung!
August-Bebel-Straße 42 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Tel. 0371/8 20 00 27 • Fax 0371/8 20 04 38
Funk 0172/3 58 03 55 • info@zimmerei-frank-nitzsche.de

BAUBETRIEB KÖHLER GmbH
Seit 1930 für Sie am Bau
• Neubau • Kanalbau • Trockenlegung
• Sanierung • Wegebau • Trockenbau
• Außenanlagen
Neustädter Str. 5 • 09224 Chemnitz / Grüna
Telefon: 0371-855730 • Fax: 0371-8204837
Mobil: 0174-3570400

Von Lesenacht bis "GenialSozial" - ein ereignisreiches Frühjahr im

Zum nunmehr schon dritten Mal fand am 19. Mai die vom Baulinchen e.V. organisierte Lesenacht im Grünaer Hort statt. 20 Kinder der 4. Klassen warteten ab 17.00 Uhr gespannt darauf, welch aufregende Stunden vor ihnen liegen würden.

Als erstes wurde im Gruppenzimmer ein gemütliches Nachtlager hergerichtet. Gemeinsam ging es anschließend in der Hortküche an die Vorbereitung des Abendessens: Spieße mit Bratwurst und Gemüse sowie leckerer Obstsalat regten den Appetit schon mal gewaltig an.

Dank des schönen Sommerwetters konnten dann gegen 19.00 Uhr im "Grünen Hortzimmer“ die Leckereien gegrillt und genossen werden.

Um 20.00 Uhr startete das Baulinchen-Team dann die "Lesenacht-Rallye", eine Spielerunde, bei der es das Lösungswort "Rasselbande“ zu finden galt und die allen viel Spaß gemacht hat.

Nach so viel Action kam die Kuschelrunde im Theaterzimmer gerade recht. Danilo vom Baulinchen-Verein las eine Gruselgeschichte vor, die natürlich ihren Ursprung in einer wahren Begebenheit hatte und bei der selbst die größeren Jungs ganz schön weiche Knie bekamen: im Hort Grüna sind nämlich im Keller noch immer die Mauern eines alten Schlosses zu finden. Doch damit nicht genug, der ehemalige Schlossherr hatte ein Silberbein und spukt zudem noch heute dann und wann im Hort umher....

Zum Abschluss dieses spannenden Abends bekam jedes Kind noch ein Kuschelkissen und ein Buch vom Baulinchen e. V. geschenkt.

Die Kinder und das Hortteam Frau Süß, Frau Rohland, Frau Dost und Frau Branny-Wendrock bedanken sich ganz herzlich bei "Baulinchen" für diesen gelungenen Abend.

Einen weiteren Höhepunkt gab es am Pfingstsonntag: Die Kinder der Theater AG unter Leitung von Frau Ulrich durften im Rahmen des Kinder- und Familienfestes im Folklorehof ihr Stück „Kleiner Fisch ganz groß“ aufführen. Auch der Förderverein des Hortes war an diesem Tag mit Glücksrad und Zuckerwatteverkauf vertreten. Dabei kam einiges an Spenden für das neue Kreativ-Projekt zusammen.

Es sollen Fotoapparate für jede Gruppe angeschafft werden, um den Kindern selber die Möglichkeit zu geben, sich gestalterisch zu betätigen und eigene Erinnerungen festzuhalten. Ganz herzlich gedankt sei unseren Sponsoren, die Preise zur Verfügung gestellt und uns damit diese Aktion erst ermöglicht haben: Schreibwaren Geßner, Friseur und Kosmetik Pester, Salon „Haargefühle“, Konditorei Bösewetter, Chemnitzer Blumenring, Getränkewelt, Löwenapotheke Grüna, Fa. Simmel. Ein weiteres Dankeschön auch an Herrn Thomas Rycke für die Unterstützung der Theatergruppe und an den neuen Essenanbieter der Grundschule, die Firmengruppe Hänchen, die uns die Zuckerwattemaschine zur Verfügung gestellt hat sowie nicht zuletzt an Herrn Fritsche für die angenehme Zusammenarbeit.

Nachdem uns dieser Tag wettertechnisch einiges an Sturm- und Regensicherheit abverlangt hat, gab es auch das andere Extrem noch zu bewältigen: Bei schweißtreibenden Temperaturen und voller Sonne unterstützte uns die FORTIS Akademie im Rahmen des Aktionstages „Genial Sozial“ wieder bei der weiteren Gestaltung des „Grünen Hortzimmers“. Acht Schülerinnen kamen am 20.6.17 zum Garteneinsatz im Hortgarten, um fleißig mit Hand anzulegen. Gemeinsam mit dem Hausmeister, zwei Eltern und einigen Erzieherinnen wurden Sträucher

und die Hecke verschnitten und das Schnittgut gehäckselt. Außerdem konnten Unkraut und alte Rasenbordplatten entfernt werden. Pünktlich zu den Sommerferien präsentiert sich unser Garten nun wieder von seiner gepflegten Seite.

Auch hier ein dickes Dankeschön an alle Beteiligten, die diesen Einsatz arrangiert und daran mitgewirkt haben, von den Kindern, dem Erzieherteam und dem Förderverein des AWO Hortes der Grundschule Grüna. ❐

ANZEIGEN

Anzeigen & Werbung
Grüna–Mittelbach Ortschaftsanzeiger
03723 49 91 49 | 0174 3 36 71 81
info@mugler-verlag.de
Ihre Ansprechpartnerin
Frau Daniela Voigt
MUGLER DRUCK + VERLAG

ANZEIGEN

Familienzentrum Mäusenest Grüna e.V.

Eine Ära geht zu Ende –

18 Jahre Mäusenest auf der Chemnitzer Straße 129 in Grüna haben sich mittlerweile in alle Köpfe eingeprägt. Wir haben seit 1999 über all die Jahre sehr viel Mühe, Arbeit und Liebe zum Detail in das gesamte Objekt und Garten gesteckt und die damals „alte Bude“ zu einem wirklichen „Hingucker“ im Ort gemacht. Ganz zu schweigen davon, dass auch der eine oder andere „Cent“ von unserem Vereinsgeld eingeflossen ist !!! Es schien, als ob unser kleines gut besuchtes Familienzentrum für die Ewigkeit an dieser Stelle verweilen darf. Unsere Mitglieder und Besucher (Familien mit Babys und Kleinkindern) fühlen sich sehr wohl in unserem gemütlichen Nest.

Völlig unerwartet mussten wir von unserem Vermieter Ende 2016 erfahren, dass er „unser“ niedliches Mäusenest-Häuschen verkaufen will. Das ist natürlich sein gutes Recht. Dennoch sind Ärger und große Enttäuschung unsererseits da. Nur wenige Jahre ist es her, dass wir das alte Haus so schön nach unserem Geschmack gestaltet haben.

Nun stand unser Verein ziemlich auf der Kippe und Unsicherheit machte sich breit. Nichtsdestotrotz muss es ja irgendwie weitergehen, also kümmerte ich mich schnellstens um ein neues Objekt, was für unsere Vereinsbedingungen annähernd passen musste. Und das ist hier in Grüna gar nicht so einfach, stellte ich fest. Ein Haus mit Gartengrundstück – das bekommen wir so nicht wieder, das war völlig klar. ABER … ich denke, ich habe die passenden Räumlichkeiten für unseren Verein und unser Projekt Familienbildung gefunden. Es wird sicher wieder eine Weile dauern, um es so gemütlich zu gestalten und es aussieht wie ein „Mäusenest“, dennoch haben wir die Kraft, noch einmal von vorn zu beginnen. Somit heißt es dieses Jahr noch für unseren Verein:

Wir ziehen um!

Ab November 2017 werden wir einen kompletten Neuanfang wagen! Unser neues Domizil befindet sich auf der **August-Bebel-Straße 40** (ehem. ECL euro.Courier Logistics GmbH und früher Nitzsche & Weiß Büro).

Und wir freuen uns darauf!

Veranstaltungen:

Am Dienstag, den **15. August 2017** organisieren wir den letzten **„Tag der offenen Tür“** im alten Mäusenest. Wer Lust hat, der kommt in der Zeit von **10 bis 18 Uhr** zu uns. Eine Bilder-DVD mit unserer Vereinsgeschichte läuft den ganzen Tag. Für die Kids steht u.a. eine Hüpfburg im Garten und für das leibliche Wohl ist wie immer reichlich gesorgt!

Der **Herbstflohmarkt** wird als letzte Veranstaltung noch wie geplant in der Chemnitzer Straße 129 stattfinden! Und zwar **Sa/So: 16./17.09. von 10 – 14 Uhr und Mo/Di: 18./19.09. von 9 – 17 Uhr.**

Am Freitag, den **03. November 2017** wollen wir unser traditionelles **Herbstfest** gleichzeitig als **„Neueröffnungsfeier“** nutzen. Dazu erfahrt Ihr mehr im nächsten Ortschaftsanzeiger.

Nach wie vor stehen unsere Türen offen für neue frisch gewordene Mütter mit ihren Babys oder auch Mütter, die mit ihren Kleinkindern noch zuhause sind. Habt Ihr Lust, eine Krabbelgruppe mit Sing- und Spielkreis vormittags hier im Ort zu besuchen oder an unseren offenen Spielenachmittagen auch nach der Kita bei uns zu verweilen? Die Kids spielen und bei einem Kaffee lässt es sich so manche Mutti gut gehen … scheut euch nicht und ruft an oder kommt am besten gleich zu unseren Öffnungszeiten vorbei!

Wir sind Montag bis Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr da.

Wir freuen uns auf Euch!

Kati Riemer & Anja Heiber
Tel. 0371 / 85 79 091; 0174 / 96 77 104
Homepage: www.maeusenest-gruena.de
Besucht uns auch auf Facebook! ❐

Grüße aus dem AWO Kinderhaus Baumgarten

Wir freuen uns, die neuen Baumgartenhausbewohner in unserem Kinderhaus Baumgarten zu begrüßen und auf eine schöne erlebnisreiche gemeinsame Kindergartenzeit mit Kindern und Eltern.

Am 18. Mai war es wieder soweit. Der Kneipp-Erlebnistag stand an. Wie jedes Jahr luden wir alle Kinder und Eltern sowie zukünftige Bewohner unseres Hauses ein, mit uns zu kneippen. Wir öffneten unsere Türen und erlebten gemeinsam an verschiedenen Stationen die Umsetzung unseres Kneippkonzeptes. Zu diesem heißen Sommerwetter kam die Abkühlung mittels Armgüssen und Beingüssen an diesem Nachmittag sehr gut an. Bei Yoga, Massagen, Bewegungsspielen, Kräuter sinnlich zu erfahren, eigene Teemischungen zu kreieren, Säfte zu mischen sowie sich am gesunden Buffet zu stärken, waren alle Besucher eingeladen, sich auszuprobieren. Gemeinsam hatten wir alle viel Spaß und das Team freut sich schon, auch nächstes Jahr einen Einblick in unsere Arbeit zu gewähren. Vielen Dank für die hilfreiche Unterstützung durch unseren Förderverein.

An dieser Stelle möchten wir uns noch recht herzlich bei der **Firma Schrott-Friedrich GmbH** für die Befüllung unserer Sandkästen bedanken. Nun kann wieder eifrig gebuddelt und schöne Sandburgen können gebaut werden.

Ein Dankeschön an den **FSV Grüna** und Herrn Hertel für die Kindertagsüberraschung, an Herrn Aurich und die **Baumgarten-Apotheke** in Grüna, an Frau Maurer, Familie Graupner, Frau Franz und Herrn Eger für die unkomplizierte Hilfe.

Wir wünschen allen noch eine schöne Sommerzeit und freuen uns, wenn wir auch weiterhin so tatkräftig unterstützt werden.

Unseren Schulanfängern wünschen wir einen tollen Start in die Schule, viel Erfolg, super Lehrer, neue Freunde und eine gute Zeit.

Wir freuen uns, wenn ihr uns besuchen kommt und gern an eure Kindergartenzeit zurückdenkt.

An dieser Stelle liebe Grüße aus dem AWO Kinderhaus Baumgarten von Manuela Kirmes und ihrem Team. ❐

ANZEIGEN

Sie überlegen Ihr Haus zu verkaufen?

Wir setzen auf unsere Heimat und suchen deshalb ein Haus (auch gern Mehrfamilienhaus) mit Grundstück in Grüna. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe.

Bitte melden Sie sich.

Sie erreichen uns unter
0371/ 27 26 73 49
oder per Email:
Haus.Gruena@googlemail.com

Selbstverständlich behandeln wir alle Verkäuferwünsche vertraulich.

Pension Franz
Dorfstraße 58 · 09224 Chemnitz/Grüna · ☎ + 🖷 03 71/85 28 73

PLANSECUR
Die Finanzplaner.
„Von Christen zu den Menschen"
Bedarfsorientierte Kundenberatung
Nachhaltige Planungskonzepte
Personenbezogene Versicherungslösungen
Unabhängige Finanzplanung
Individuell gestalteter Vermögensaufbau
Jeder Tag ein Vermögen

JAN KLOSE
Haus- & Gartenservice
Sie brauchen Hilfe bei Arbeiten in Haus und Garten?
Ich helfe Ihnen auch bei Umzügen, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Trockenbau, Holzschutz uvm. Rufen Sie doch gleich an!
Sie erreichen mich unter 0371/84 49 90 61
oder auf dem Handy unter 0151/64 52 15 09.
Jan Klose, Ilingweg 37, 09224 Chemnitz/Grüna
haus-gartenservice-jankloese@web.de

PÄßLER
Heizung & Bad
- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Kundendienst
- Bauberatung
Baubegleitung
- Energieberatung
Sven Päßler
Heizungsbauermeister
0174/7257330
Friedensstraße 14
09252 Oberlungwitz
paessler-heizung-bad@hotmail.com

Zimmerei Beckmann
alles gut bedacht
Dorfstraße 141
09224 Chemnitz OT Grüna
kontakt@zimmereibeckmann.de
www.zimmereibeckmann.de
Tel: 0371|82 00 412
Mobil: 0160|82 00 411
Fax: 0371|81 00 28 11
HOLZFASER-EINBLASDÄMMUNG
DER DÄMMSTOFF MIT UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN
BERATUNG, PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON:
- Dachstühlen und Dachgauben
- Holzhäuser und Anbauten
- Carports und Überdachungen
- Balkone und Terrassen
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Dachdeckungen mit Dachziegel und Dachsteinen
- Dach-, Aufdach- und Fassadendämmung mit Holzfaser

"Zwei auf einen Streich!"
Mühlenstr.1
09224 Grüna
www.volles-haus-gmbh.de
Vermietung / Verkauf von Immobilien
Tel. 0371-6 66 26 70
ULRICH LANGE
Immobilienverwaltung und Objektbetreuung
Tel. 0371-30 34 26
Wir unterstützen Sie sehr gern u.a. bei der Erstellung Ihrer Betriebskostenabrechnung.
www.chemnitz-hausverwaltung.de
Volles Haus GmbH
schauen und finden

Peter Maffay
gibt Konzerte auf der
"Queen Mary 2"
vom 27. Mai
bis 1. Juni 2018
REISEBÜRO SCHLETTER
www.reisebuero-schletter.de

Kirmeswoche

754 Jahre Grüna – 2017

17.08.- 27.08.2017

12.08. Baumgartentag im Folklorehof Grüna

Bei allen Veranstaltungen Eintritt FREI

„Kirmeszeit ist Partyzeit ...!“

Ab Donnerstag 17.08. Aktivitäten auf dem Festgelände ehemaliges Sommerbad Grüna / Mittelbacher Straße

Veranstaltungsplan 2017

Samstag 12.08.
Kulturzentrum Folklorehof
„Tag der offenen Tür"
Progammpunkte siehe Rückseite

Donnerstag 17.08.
15:00 Uhr - Festplatz geöffnet
19.00 Uhr - Spaß für alle mit dem Fritz Theater Chemnitz
Isabelle Weh und Hardy Hoosmann mit einem buntem "Loriot" Abend

Freitag 18.08.
15:00 Uhr - Festplatz geöffnet
19.00 Uhr - Eröffnung mit Böllerschüssen durch die **Grünaer Schützengilde** e.V. Fassbieranstich und Begrüßung durch den Ortsvorsteher Lutz Neubert und Fußballlegende des ehemaligen **FCK Michael Kompalla** von der Einsiedler Brauerei,sowie durch unseren Pfarrer Jens Merker.
Grußworte des **Heimatverein Grüna e.V., Baulinchen e.V** und **Grünaer Faschingsclub e.V.** anschließend Programm mit dem **GFC und den Cinderella SDC**, sowie Tanz mit der Band **Dreiklang** und **Marios Musikmühle**

Michael Kompalla

Samstag 19.08.
15:00 Uhr - Festplatz geöffnet
gegen 17.00 Uhr - bunter Abend mit **Marios Musikmühle,** der Band **„Chop& Change"**, den **gegen 19.00 Uhr Hartmannsdorfer Schalmeien** und das große **BöTTCHER FANTREFFEN** und **Bö legt uff** sowie Überraschungsgästen…

unterhaltsames, amüsantes rund um das sächsische Original und natürlich Dancing bis …
und um Mitternacht - La Candela - Die Feuershow für Ihr Event

im Anschluss Lasershow

Sonntag 20.08
10:00 Uhr - Festplatz geöffnet.
10.00 Uhr - Großer Festgottesdienst mit der **Kirchgemeinde Grüna/Mittelbach**

gruenalebt.de

im Anschluss Unterhaltung mit **Marios Musikmühle,** Schauvorführungen des **Schnitzverein Grüna e.V.**
15.00 Uhr - „Grüna singt" mit dem **Gesangsverein Grüna/ Mittelbach** und der **„Rasselbande"** des AWO Hortes Grüna

15.30 Uhr Livemusik mit „Chop& Change"
16.00 Uhr - Modenschau mit Model
17.00 Uhr -„Chop& Change" die zweite

Ausklang mit **Mario Dalibor** von **Radio Dresden**

Info vom Wintersportverein zu Aktivitäten in der Kirmeswoche

Der Wintersportverein möchte euch über die geplanten Aktivitäten im Rahmen der Kirmeswoche informieren. Wir möchten die Tradition der Doppelveranstaltung Nordig-Walking und Trainingsspringen auf der großen Gussgrundschanze auch in diesem Jahr gern durchführen.

23. 08.
Die Damen und Herren der Nordig-Walking Freunde treffen sich um 18.00 Uhr am Forsthaus und die Zuschauer fürs Springen an der Schanze. Es gibt wie immer etwas vom Grill.

Achtung !!! Auch dieses Jahr findet der Sondersprunglauf auf unserer Mini-Schanze stadt.
Die Sportveranstaltung beginnt am Samstag, den 26. August um 9.00 Uhr und endet gegen 12.30 Uhr. Wir erwarten Skispringer, die im Alter von 4 – 7 Jahre erst mit dem Skispringen angefangen haben. Es werden aus ganz Sachsen Vereine mit ihren Jüngsten erwartet.

Dies ist verbunden mit einem Projekttag des Deutschen Skiverbandes unter dem Motto „Auf die Plätze fertig Ski" und soll Kinder zum Sporttreiben animieren. Wir bieten interessierten Mädchen und Jungen die Möglichkeit, an einer Vielzahl von verschiedenen Sportstationen, mal zu schnuppern und sich auszuprobieren.

Spaß für alle mit dem Fritz Theater Chemnitz
Isabelle Weh und Hardy Hoosmann

Er arbeitete nach der Schauspielausbildung in München und New York seit 1986 als Schauspieler und Regisseur in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Als Schauspieler hat er mehrere AZ Sterne der Woche erhalten, unter anderem für das Einpersonen-Stück „Dreck" von Robert Schneider.

Zu den Höhepunkten zählen u. a. die Rolle des Simon in „Jesus Christ Superstar" der Broadway Musical Company New York sowie die Zusammenarbeit mit Heiner Lauterbach und Uwe Ochsenknecht in dem Stück „Ein seltsames Paar" in München, Berlin und Hamburg.Als Regisseur hat er mit dem Stück „Geheime Freunde" von Rudolf Herfurtner nach dem Roman „Der gelbe Vogel" den Wolfgang-Anraths-Preis für Kinder und Jugendtheater gewonnen.In Film und Fernsehen war er sowohl in diversen Rollen in „Marienhof",„Sturm der Liebe", „Soko", „Der Alte" u. v. a. m. zu sehen als auch in Kino-Nebenrollen, z. B. in„Asterix und Obelix" mit Gerard Depardieu oder als Drag in"Enemy Mine" von Wolfgang Petersen, mit Dennis Quaid in der Hauptrolle.

Desweiteren freuen sich über einen Besuch die grünaer Vereinsmeile:
Baulinchen e.V. mit ihrem spektakulärem Flaschenkastenstapelwettbewerb.und vielen weiteren Überraschungen und anderen Aktionen zur Unterstützung weiterer Projekte für die Grundschule in Grüna - auf der Vereinsmeile mit dem Heimatverein Grüna e.V., Schnitzverein Grüna e.V. mit Schauvorführung, Direktvermarktung Sachsen e.V. Ponyreiten, Kutschfahrt durch den Wiesengrund und verschiedenen Fahrgeschäften. Waffeln, Crepes u.v.m. Mit freundlicher unterstützung von Edeka-Simmel in Zusammenarbeit mit der CVAG wird ein Shuttel-Bus Service zwischen Grüna und Mittelbach eingerichtet.

Ab Donnerstag 17.08.2017 Aktivitäten auf dem Festgelände ehemaliges Sommerbad Grüna/Mittelbacher Straße

Qualität Direkt vom Hof

Direktvermarktung in Sachsen e.V.

Programmänderungen Vorbehalten

Tag der offenen Tür im Folklorehof Grüna

Frühstücksbuffet mit Gesang, Sport und Bauernmarkt

Samstag, den 12.08.2017 von 13.00 – 17.00 Uhr

- **13.00 Uhr** Eröffnung mit dem Gesangsverein Grüna / Mittelbach im Innenhof
- Seniorengymnastik zum Mitmachen im Vereinszimmer
- die Märchenoma Susi liest unter der Weide am Teich aus dem umfangreichen Schatz unserer Bibliothek
- Yoga weil´s Spaß macht und gut tut (eine einfache Übungsfolge zum Ausprobieren), Vereinszimmer
- YOGA kennt kein Alter - Yoga auf dem Stuhl zum Ausprobieren
- Führung Baumgartenausstellung

1. Außengelände

zweiter Bauernmarkt: Direktvermarktung in Sachsen e. V. / Malstraße / Kerzen gießen / Hüpfburg / Kinderschminken mit Frau Hagewald vom Sternenlicht e. V. / DJ Thomy / Mensch-ärgre-dich-nicht-Spiel (Menschen als Spielfiguren) / schnitzen, klöppeln, zeichnen

2. Taubenschlag:

Frühstücksbuffet: Artikel des Bauernmarktes und hausgebackenen Kuchen der Klöpplerinnen, Kaffee- und Getränkeausschank / Ausstellung des AWO Kinderhaus Baumgarten Drechselfreunde Erzgebirge: drechseln + Verkauf Baumgarten-Gedenkausstellung

3. Vereinszimmer:

- Seniorengymnastik
- Yoga weil´s Spaß macht und gut tut (eine einfache Übungsfolge zum Ausprobieren und Mitmachen)
- YOGA kennt kein Alter - Yoga auf dem Stuhl zum Ausprobieren und Mitmachen (Beide Veranstaltungen umrahmt mit Livemusik auf original indischer Sitar.) Maler: Ausstellung im Vereinszimmer und im Treppenhaus

4. Hutznstube / Werkstatt:

kleine Ausstellung aller Gruppen

5. Laden

Ausstellung der Klöpplerinnen und klöppeln mit Anleitung, großer Klöppelsack wird aufgelöst

Veranstalter Ortschaftsrat/Ortsvorsteher Grüna und Heimatverein Grüna e.V. freundlichst unterstützt durch Stadt Chemnitz, Kulturbüro, Autohaus Honda FUGEL, Allianzvertretung Uwe Zimmermann, Simmel-Edeka, CVAG, ard-Asphaltmischwerk Grüna, colorfulPYRO, Lufttechnische Absaug-und Filteranlagen Olofsson Firma SAREI, ****Hotel Forsthaus Grüna,BodyLoft, Gelbe Streifen, Tutti Frutti Team Illgen und diverse Schausteller vor Ort, Radio Chemnitz, eins Energie, Getränkewelt, recog-design, Getränkepfeifer, Blütengeflüster. Gebr. Mayer GmbH & Co KG, VW Autohaus Schmitt, Baulinchen e.V., Klangklicker, Filmann, Baumgarten Apotheke, Spargelhof-Sießmeier, Direktvermarktung Sachsen e.V. sowie der Brauerei Einsiedel und alle mit veranstaltenden Vereine...

Lebensgeschichten aus dem Haus „Am Wald“

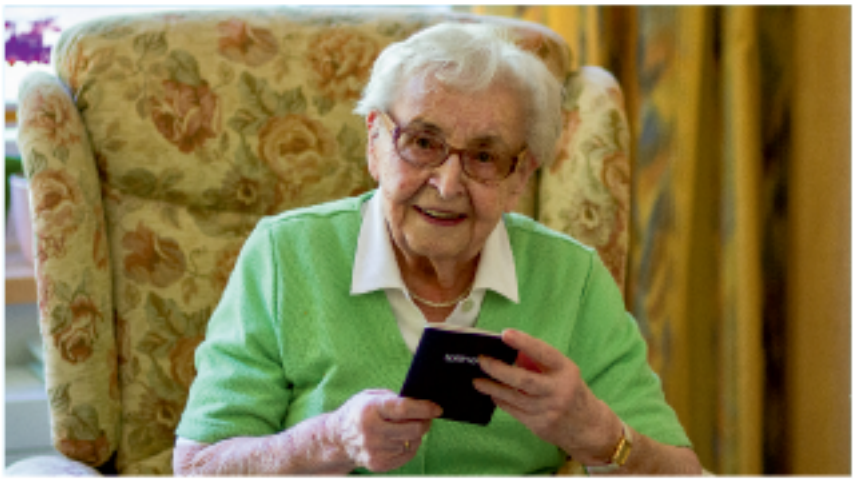
Langeweile kenne ich nicht", so Frau Ruth Hähle. „Es gibt immer etwas zu tun in meinem Mini-1-Raumhaushalt."

Seit ihrem Einzug ins Haus „Am Wald" trifft sie sich so gut wie jeden Tag mit der Bewohnerin Frau Rammelt. Gerne erzählen sie sich dann von ihren, zum Teil ganz unterschiedlichen, Lebensgeschichten – doch genau das macht es so interessant.

Frau Hähle lebt seit knapp vier Jahren im Haus „Am Wald". Von Anfang an war es ihr wichtig, eine gemütliche Wohnatmosphäre zu schaffen. Dazu trägt ihr Wohnzimmerschrank bei, der bereits im früheren Wohnzimmer stand. „Ein besonderes Stück", sagt sie. „Das ist Hellerauer Möbel. Wir waren damals sehr froh, als wir das Stück erwerben könnten – schlichte Einrichtungsart und Holzmöbel haben meinem Mann und mir schon immer gefallen."

Doch noch viele weitere Gegenstände in ihrem ganz persönlichen Reich zeigen die Lebensgeschichte der 96-jährigen auf. Ein Bild eines chinesischen Mannes mit seinem Enkel im Arm mag sie besonders, denn dieses Foto strahlt Besinnlichkeit und Zuneigung aus.

Es erinnert sie auch an ihre Zeit, als sie mit ihrem Mann 1960/61 in Peking lebte und dort viel von der Kultur und Religion der Menschen gelernt hat.



Heute genießt sie die ruhige und idyllische Lage direkt am Rabensteiner Wald. Von der 1. Etage aus hat sie einen herrlichen Ausblick in die schöne Umgebung. Aber auch das parkähnliche und großzügige Außengelände macht Lust auf kleine und große Spaziergänge – die Bänke am Wegesrand laden immer wieder zum Verweilen ein.

Die Nachmittagsstunden nutzt Frau Hähle, um ihren 1-Raumhaushalt in Schuss zu halten – schließlich muss auch hier immer mal wieder Staub gewischt werden. Nach getaner Arbeit lehnt sie sich in ihren Sessel zurück und liest in ihrem eBook Reader. „Die sind ideal für mich", sagt Frau Hähle, „so kann ich mir die Schriftgröße genauso anpassen, wie ich es brauche. Mein Sohn spielt mir alle zwei Wochen neue Bücher auf." Einer ihrer Lieblingsschriftsteller ist Thomas Mann. Dieser hat sie schon damals als junge Frau mit seinem Buch „Der Zauberberg" fasziniert und geprägt.

Schon jetzt freut sie sich auf das nächste Wochenende, wenn ihr Sohn neue, auf den eReader geladene, Bücher mitbringt – auch diesmal soll ein Bildungsroman von Thomas Mann dabei sein.

Doch zwischendurch freut sich Frau Hähle auch immer wieder über ein Plauschchen mit den Schwestern. „Die Schwestern leisten einen großen Beitrag – sie geben einem das Gefühl einer geborgenen Umgebung und dennoch habe ich absolute Freiheiten". Insbesondere die Auszubildenden sind interessiert an ihrer ganz persönlichen Lebensgeschichte. Dann erzählt sie mit ihrer unverwechselbaren Art aus Zeiten, die die jungen Azubis nur aus Erzählungen oder Geschichtsbüchern kennen. Gerne schließt sie dann mit den Worten berühmter Philosophen, lehnt sich in ihren Sessel zurück und denkt sich zufrieden, "schön, ein solches Zuhause gefunden zu haben".

Diakonie
Stadtmission Chemnitz

#MissionMensch

- Unsere individuelle Alltags- und Lebensbegleitung sichert Ihre gewohnte Lebensqualität
- Unser Handeln orientieren wir am christlichen Glauben.
- Für leicht bis hochgradig an Demenz erkrankte Menschen bieten wir spezielle Betreuungsangebote an.
- Gern können Sie sich bei einem Rundgang durchs Haus davon überzeugen. Wir würden uns freuen, wenn Sie hierzu einen Termin mit uns vereinbaren.

Große Personalrotation im Herrenbereich des FSV Grüna-Mittelbach e.V.

Am Freitag, den 07. Juli 2017, sind unsere Männermannschaften in die Vorbereitung auf die neue Saison gestartet. Unsere 1. Vertretung spielt wie im Vorjahr in der Kreisoberliga Chemnitz, unsere zweite Vertretung geht in der 1. Kreisklasse an den Start.

Während die Ligen gleich geblieben sind, hat sich das Personal im Vergleich zur Vorsaison umfangreich geändert. Cheftrainer ist seit dem 01.Juli diesen Jahres Pierre Sprößig. Der in Mittelbach lebende junge Trainer kommt vom TSV Ifa Chemnitz in den Wiesengrund. Ihm zur Seite steht ein alter Bekannter des Grünaer Fußballs. Der langjährige Spieler und Trainer unserer Grün-Weißen, Michel Ihle, steht nach einem Jahr Pause wieder mit an der Seitenlinie und assistiert dem neuen Cheftrainer. Das Amt des Mannschaftsleiters übernimmt Mario Sonntag. Er löst in dieser Funktion Mario Winkler ab, der sich nach vielen Jahren der Doppelbelastung nun voll und ganz auf seine Aufgaben als Schatzmeister konzentrieren kann.

Das Trio Sprößig, Ihle, Sonntag löst gemeinsam Uwe Herold an der Seitenlinie ab, der in der vergangenen Saison den Aufsteiger in der Kreisoberliga gehalten hatte. An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders bei Uwe Herold für die geleistete Arbeit und das erreichte Saisonziel bedanken und ihm auf seinem weiteren sportlichen und privaten Weg alles Gute wünschen.

Auch der Kader unserer 1. Mannschaft hat sich verändert. Der Abwehrchef Maik Klaar hat seine sportliche Karriere beendet und steht unserem Verein nunmehr als Nachwuchstrainer zur Verfügung. Neu im Kader unseres Aushängeschilds sind die Sportfreunde Marco Dippmann und Tim Forschner vom Oberlungwitzer SV sowie Florian Wasserberg aus dem eigenen Nachwuchs. Am 06.08.17 bestreitet unsere 1. Mannschaft die Generalprobe auf die kommende Saison. Gegner ist um 15.00 Uhr die Vertretung aus Zwönitz, gespielt wird im Wiesengrund

Unsere zweite Mannschaft betreuen in der kommenden Saison Mario Eisenlöffel, Stefan Berthel und Andre Markert. Der langjährige Trainer Axel Richter steht aus persönlichen Gründen leider nicht mehr für das Amt des Cheftrainers der 2. Mannschaft zur Verfügung. Vielen Dank auch an ihn für die jahrelange Treue zum Verein und die hervorragende Arbeit der letzten Jahre im Herrenbereich.

Seit unserer Mitgliederversammlung im März ist der Kapitän unserer 1. Mannschaft Martin Preußner auch als Abteilungsleiter Fußball aktiv und dementsprechend Ansprechpartner für die sportlichen Belange unserer Männermannschaften.

Für unsere komplette Nachwuchsabteilung ist weiterhin Detlef Hertel der verantwortliche Ansprechpartner. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Sportfreund.

Die Kontaktdaten aller Verantwortlichen finden Sie auch auf unserer neu gestalteten Vereins Homepage www.fsv-gruena-mittelbach.de.
Ein Besuch lohnt sich.

Der neue Trainerstab der 1. Mannschaft v.l. Martin Preußner (Abteilungsleiter), Mario Sonntag (Mannschaftsleiter), Pierre Sprößig (Trainer), Michel Ihle (Co-Trainer)

Verabschiedung des langjährigen Mannschaftsleiters Mario Winkler (re.)

Wetteifern um die berühmten Vereinsfestpokale

Auch in diesem Jahr konnten wir im Anschluss an die offiziellen Spielrunden im Nachwuchs und Herrenbereich erneut ein tolles Vereinsfest feiern. Am Wochenende vom 16. bis 18. Juni fanden dabei wieder zahlreiche Fußballevents im Wiesengrund statt.

Eröffnet wurde das Ganze mit einem Herrenturnier aller Mannschaft unseres Vereins am Freitagabend. Den ersten Platz und damit den Siegerpokal der Elsner Dach GmbH sicherte sich dieses Jahr ungeschlagen die Vertretung der 1. Mannschaft.

Einen sehr guten zweiten Platz erreichte die Alt-Herren Vertretung aus Mittelbach. Die weiteren Plätze belegten die Alt-Herren aus Grüna, unsere zweite Vertretung sowie eine Mannschaft aus Spielervätern unserer Nachwuchsmannschaften.

Gewinner des Turniers der Elsner Dach GmbH – die 1. Mannschaft unseres FSV

Am Samstagnachmittag bestritt unsere B-Junioren Mannschaft von Dieter Pihun ein Freundschaftsspiel gegen den Wüstenbrander SV und feierte dabei einen ungefährdeten 8:0 Sieg.

Am Sonntagvormittag ging es dann um den Pokal der Glückauf Brauerei Gersdorf und McDonalds. Hierbei standen sich insgesamt sieben D-Junioren Mannschaften aus ganz Chemnitz gegenüber. Den Sieger nach insgesamt 21 gespielten Partien stellte die Vertretung vom VfB Chemnitz. Die heimische Mannschaft unseres Vereins belegte den 3. Platz.

Siegerehrung beim D-Junioren Turnier um den Glückauf Brauerei/ McDonalds Pokal

Der Sonntagnachmittag gehörte unserer zweiten Männermannschaft. In der Ausscheidungsrunde beider Kreisklassestaffeln konnten die Kicker von Axel Richter das Rückspiel gegen die Vertretung aus Neukirchen mit 6:1 gewinnen. Die Torschützen waren Mario Nowak (3), Andre Markert (2) und Marcel Wild.

Falk Fährmann,
Vorsitzender
FSV Grüna-Mittelbach e.V. ❐

ANZEIGEN

120 Jahre Geflügelzuchtverein Grüna e.V.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Grüna und Mittelbach,
sehr geehrte Züchterfrauen und Züchter,

schnell vergeht die Zeit und wir befinden uns in der Mitte des Jahres 2017, dem Jahr, in dem wir unser 120-jähriges Bestehen feiern können. Gegründet am 08.12. 1897 in Grüna im ehemaligen Lokal "Birkenknittel". Unter der Leitung von Baumeister Robert Schreiter als 1. Vorsitzender und den Vorstandsmitgliedern Victor Ludwig, Georg Flor, Bruno Seim, Otto Uhle und Gustav Hempel wuchs der Verein innerhalb von zwei Monaten auf 44 Mitgliedern an.

Zu ihnen gehörten die beiden bekannten Meister der Rasse-Geflügelzucht Richard Lorenz und Theodor Risch. Als Versammlungslokal wurde damals das "Hotel Claus" mit großer Mehrheit auserkoren.

Die erste Geflügelausstellung fand vom 26. bis 28.11.1898 statt. Um 1913 gab es in Grüna auch noch einen Taubenclub mit 34 Mitgliedern. Es gab den Gedanken, die beiden Vereine zusammen zu schließen, um in Zukunft gemeinsam die Rassezucht der Grünaer und Mittelbacher Züchter weithin bekannt zu machen. Am 15. April 1914 zur Hauptversammlung im Hotel Claus kam es zur Vereinigung der beiden Vereine. Der "Geflügelzuchtverein Grüna in Sachsen" war geboren.

Von da an ging es stetig bergauf und viele junge Geflügelzüchter traten dem Verein bei. Einige von ihnen wurden besonders gute Züchter mit höchster Anerkennung. Der prominenteste Züchter unter diesen war unser bundesweit bekanntes Vereinsmitglied Dr. Paul Trübenbach. Er war Vorsitzender des Zuchtausschusses des BDRG, Hauptschriftleiter der "Geflügelwelt", Herausgeber des "Taubenzüchter" und Geflügelpreisrichter von Weltruf. Nicht zu vergessen sind die Züchter Gustav Hempel, Theodor Risch, Hans Schwalbe, Richard Naumann und Max Reinhold, der den Verein von 1928 bis 1957 mit viel Geschick führte. Diese sollen genannt sein für eine Vielzahl fleißiger und erfolgreicher Züchter.

Der Verein hatte aber auch unter den Folgen zweier Weltkriege sehr zu leiden. Einige unserer besten Züchter überlebten diese schweren Zeiten nicht, wie auch ein Teil des wertvollen Tierbestandes, der dem Schlachtmesser aus wirtschaftlicher Not zum Opfer fiel. Nach dem Ende des 2. Weltkrieges galt es, mit den verbliebenen Rassen das Vereinsleben wieder neu aufzubauen. Hervorzuheben sind dabei die Züchter Max Reinhold, Richard Naumann und Hans Schwalbe.

Zum 50-jährigen Jubiläum 1947, konnte die erste Kreisschau mit 1000 Tieren im Hotel Claus durchgeführt werden. In den 1960 Jahren erzielten Max Kühnert und Ewald Schreiter höchste Preise. Mit Manfred Lorenz, Alfred Petrausch und Günther Storch tauchten neue Namen in den 70er und 80er Jahren auf, die das erfolgreiche Erbe der Grünaer Züchter nahtlos fortführten. Sie kamen mit höchsten Erfolgen von den Ausstellungen in Erfurt und Leipzig nach Hause.

In diesem Zusammenhang darf ein Name nicht fehlen, der 1987 verstorbene Ehrenvorsitzende Fritz Escher. Er führte und lenkte als 1.Vorsitzender den Verein von 1957 bis 1977. 1980 wurde der Verein als hervorragendes Spartenkollektiv des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter ausgezeichnet.

Mit der politischen Wende gab es auch für unseren Verein wieder eine neue Herausforderung. Ziele wurden neu gesteckt. Unsere Vereinsschauen, die bis dahin entweder in der Turnhalle in Grüna oder dem Kulturhaus Mittelbach mit ca. 230 Tieren stattfanden, wurden nun durch freundliche Unterstützung von Wendelin und Sohn Markus Fugel in deren Honda Autohaus Fugel abgehalten.

Erfolge stellten sich ein, die aber nicht von alleine kamen, sondern nur erzielt werden konnten durch akribische Arbeit, Ausdauer und Fleiß bei der Zucht. Züchter mit diesen Eigenschaften kommen früher oder später zum Erfolg. So auch unser Zuchtfreund Joachim Lasch, mehrfacher Deutscher Meister auf drei verschiedenen Rassen, Sachsenmeister, Europameister und Champion. Genannt sei auch Dieter Reichel, mehrfacher Sachsenmeister und Europachampion auf seine Indischen Zwergkämpfer.

An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an unsere Züchterfrauen, denn ohne ihre Unterstützung wäre so mancher Erfolg nicht möglich gewesen. Stolz sind wir auch auf unsere Vereinsfahne, die auf die Initiative von Zuchtfreund Peter Aurich im Jahre 2006 angeschafft und am 27. Mai desselben Jahres geweiht wurde. Dies sind nur wenige Einblicke aus unserem 120 jährigen Vereinsleben.

Dank der von unserem Jürgen Polus vortrefflich geführten Vereinschronik ist es möglich, immer wieder zurückzublicken und an jene Züchter zu denken, die unseren Verein geformt und getragen haben. An dieser Stelle möchte ich an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder unseres Vereines Silvia Rockstroh und Gotthard Rudolph erinnern, die zu den tragenden Säulen unseres Vereines gehörten. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Um diese 120 Jahre Geflügelzuchtverein Grüna würdig zu begehen, fand am 29. April 2017 im "Folklorehof Grüna" unsere Jubiläumsfeier statt. Stellvertretend für unsere Züchter konnte ich die Glückwünsche des Ortsvorstehers von Mittelbach, Herrn Gunter Fix, nebst Gattin entgegennehmen. Überraschenderweise hielt ich plötzlich auch die Hand von

unserem "Lutz" Neuber, Ortsvorsteher von Grüna. Im Vorfeld zwar entschuldigt, ließ er es sich nicht nehmen, uns persönlich zu gratulieren. Frau Reichel als Vertreterin des Ortschaftsrates Grüna überbrachte die Glückwünsche zur Feier. An dieser Stelle noch einmal recht herzlichen Dank den beiden Ortschaftsräten für die großzügige Unterstützung unseres Vereines. Danke auch an unsere Zuchtfreunde von Röhrsdorf und Rabenstein und dem Kreisverband der Rassegeflügelzüchter Chemnitz sowie den Rassekaninchenzüchtern des S 200 Grüna e.V. Weiter konnten wir durch eine Vertreterin die Glückwünsche von Peter W. Patt (MdL) entgegennehmen.

Nach meiner Festrede und dem mit viel Liebe zubereiteten Abendessen durch das Team vom Folklorehof Grüna wurden die Lachmuskeln aufs Äußerste strapaziert. Schuld daran war "Kleingärtner Udo", der mit viel Witz und guter Laune den Alltag vergessen ließ.

Was aber wäre so eine Jubiläumsfeier, ohne verdienstvolle und langjährige Züchter zu ehren und ihre Arbeit für den Verein zu würdigen. Ich wurde dabei vom 1.Vorsitzender des KV Chemnitz der Rassegeflügelzüchter Manfred Schubert unterstützt.

Mit der silbernen Ehrennadel des Sächsischen Rassegeflügelzüchterverbandes e.V. konnten wir Madlen u. Peter Aurich sowie Jens Schlegat auszeichnen. Unser Zuchtfreund Reinhard Kreißig erhielt die silberne Ehrennadel des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter (BDRG). Mit der goldenen Ehrennadel des BDRG wurde Zuchtfreund Eckhard Claus, seit 1955 Vereinsmitglied und Züchter von Tauben der Rasse Modena Schietti, geehrt. Und auch unser Jürgen Polus sollte nicht leer ausgehen, 40 Jahre 1. Vorsitzender unseres Vereines, Träger ungezählter Auszeichnungen. Für Ihn stand das Wohl des Vereines immer an erster Stelle. Ein Grund mehr, ihn besonders zu würdigen und ihn zum "Ehrenvorsitzenden" des Geflügelzuchtvereines Grüna e.V. zu ernennen.

Für langjährige Mitgliedschaft im Verein wurden ausgezeichnet:

Siegmar Rockstroh 10 Jahre, Joachim Lasch 30 Jahre, Heinz Ranft 40 Jahre, Norbert Hillebrand 50 Jahre, Joachim Schrepel 60 Jahre, Herbert Lorenz 60 Jahre und für 70 Jahre Veinsmitgliedschaft Manfred Lorenz. Unser Zuchtfreund Eckhard Clauß wurde für seine 15-jährige Tätigkeit als 2. Vorsitzender geehrt und Zuchtfreund Dieter Reichel erhielt für herausragende züchterische Leistungen ein Ehrenband überreicht. Herzlichen Glückwunsch den ausgezeichneten Zuchtfreunde.

So verging die Jubiläumsfeier schneller als gedacht und ich hoffe, alle gingen zufrieden nach Hause - mit den Gedanken schon wieder bei den folgenden Höhepunkten: die Jungtierbesprechung im September und unsere Jubiläumsschau 120 Jahre GZV Grüna e.V. vom 11. bis 12. November 2017 im Autohaus Honda Fugel in Mittelbach. Zu Letzterem mehr in der nächsten Ausgabe unseres Ortschaftsanzeigers.

In diesem Sinne verbleibe ich mit einem "Dreifach gut Zucht"

Ihr/ Euer 1. Vorsitzender
Holger Storch ❐

Festansprache Holger Storch, 1. Vorsitzender des Geflügelzuchtvereins

Holger Storch, Ehrenvorsitzender Jürgen Polus und Manfred Schubert, 1. Vorsitzender Kreisverband der Rassegeflügelzüchter (von links)

Heinz Ranft, geehrt für 60 Jahre Vereinsmitglied

Vinzenz Nawroth, Herbert Bauer, Dieter Reichel (v.l.)

Auszeichnung Dieter Reichel für seine züchterische Leistung

Manfred Lorenz, geehrt für 70 Jahre Vereinsmitglied

Silberne Ehrennadel für Peter Aurich

Willkommen zum Folklorefest 2017

Der Schnitzverein Grüna hatte auch in diesem Jahr wieder zum Folklorefest in den Folklorehof eingeladen. Bei herrlichem Sommerwetter bot sich den Gästen ein malerisches Ambiente. Für die musikalische Unterhaltung sorgten vormittags die Meinersdorfer Musikanten mit ihrer Blasmusik und nachmittags erklangen zünftige Handwerkslieder, die von „Hans Spielmann & Gespielin“ vorgetragen wurden. Anschließend übernahm die Irish Folk-Band The Cluricaune die musikalische Unterhaltung.

Die Gäste konnten auch in diesem Jahr wieder traditionelles Handwerk hautnah erleben. So beim Schmieden von Eisen und beim Spinnen am Spinnenrad durch die Schmidt’s aus Leisnig. Bernd Müller aus Landwüst gab den Gästen Einblicke in die Tätigkeit früherer Seilerei.

Zum Folklorefest gehört aber auch immer, dass handwerkliche Produkte und einige Textilien und Lederwaren an Ständen angeboten wurden.

Für das Wohlbefinden der Gäste sorgten Andrea und Peter Schmidt an der Theke der Scheune und Heinz de Witt grillte leckere Bratwürste.

Wolfgang Leonhardt
Vorstand Schnitzverein ❐

Fotos: Regina Weber

Traditionelles Handwerk: Schmieden, Spinnen, Seierei

Feilbieten handwerklicher Erzeugnisse und Naturprodukte

Der Schnitzverein sorgt für Getränke und Grillwürstchen

Nach dem Fasching ist vor dem Fasching!

Die Höhepunkte der letzten Faschingssaison sind noch gar nicht lange her und wir blicken immer noch gerne zurück. Jedoch ist es jetzt schon an der Zeit, voraus zu blicken.

Die Vorbereitungen für die nächste Saison laufen auf Hochtouren... Bereits jetzt möchten wir alle Faschingsfreunde zu unserer Jubiläumsveranstaltung „55 Jahre GFC“ am 18. November im KiG einladen. Wir erwarten Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet!!!

Seid gespannt...

Auch auf der Grünaer Kirmes Ende August werden wir wieder vertreten sein! Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder die Eröffnung mitgestalten zu dürfen. Außerdem sind wir am gesamten Wochenende mit unserem Grillstand vertreten!

„Wie Immer“
Konrad Geßner ❐

ANZEIGEN

Zwei Auftritte zur Kirmes

Der Gesangsverein Grüna/Mittelbach möchte sich wieder einmal zu Wort melden. Es ist nun schon mittlerweile Sommer und unsere Vorbereitungen für die nächsten Auftritte laufen.

Unser erster Auftritt in diesem Jahr begann im Altenheim am Wald, wo wir die alten Leutchen das erste Mal an einem Samstagnachmittag mit einem neuen Programm bei Kaffee und Kuchen musikalisch erfreuten. Auch waren wir wieder im Juni beim großen Chorsingen im Schlosspark von Lichtenwalde dabei. Bei wunderschönen Wetter und viel Publikum war es eine gelungene und schöne Veranstaltung.

Natürlich werden wir dieses Jahr auch wieder bei der Grünaer Kirmes mitmischen. Wir freuen uns schon auf die Auftritte am 12. sowie am 20. August und hoffen, dass viele Gäste kommen.

Im September sind wir dieses mal leider nicht beim Baumgartentag dabei, da der Musikbund Chemnitz am 23. September Jubiläum feiert und wir im Foyer der Stadthalle singen werden.

Wir haben ja nächstes Jahr auch unser Jubiläum. Ich möchte noch nicht so viel verraten, doch einige Überraschungen für Grüna sind in Vorbereitung.

Nun habe ich einen kleinen Überblick auf unsere nächsten Veranstaltungen gegeben und hoffe auf schönes Wetter zur Kirmes. Auch möchte ich nicht versäumen, an dieser Stelle wieder mal die Werbetrommel für neue Mitglieder zu rühren. Bei uns ist jeder gerne willkommen, der Lust auf Gesang und Geselligkeit hat. Traut euch einfach.

Renate Neubert
Vorsitzende ❐

Wir suchen die Besten

Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Die Grünaer Kirmes steckt in den letzten Vorbereitungen. Natürlich sind zum jährlichen Kegel-Event alle Interessierten wieder herzlich eingeladen.

Es wird am Donnerstag, dem 24. August auf der Kegelbahn in der Turnhalle Grüna um die Pokale und Plätze gekämpft. Preise für die Sieger und die Platzierten gibt es auch abzustauben. Ab 16 Uhr können die Kinder an den Start gehen. Im Anschluss ab 17 Uhr erwarten wir die Mannschaften und Einzelstarter (diese reihen sich wie immer dazwischen ein). Auch hier können nichtaktive Sportlerinnen und Sportler an den Start gehen. Wir würden uns über Beteiligungen aus unseren Nachbargemeinden freuen.

Wer die begehrten Pokale „erkegeln“ möchte, muss wiederum auf beiden Bahnen zehn Würfe in die Vollen absolvieren. Manchmal gar nicht so einfach, die Kugel da hinter zu bringen. Die höchste Holzanzahl ist letztlich entscheidend.

Die Meldung für die Vierermannschaften sollte bis Montag, den 21. August erfolgen telefonisch unter 0371/858788 bzw. 0157 85746562 bei Ilona Palau-Wolf.

Mitglieder unseres Kegelvereins werden wieder für das leibliche Wohl sorgen – Durst kann man löschen und den Hunger können wir vertreiben.

Bis zum Kegelabend, liebe Interessenten
Gut Holz

Ilona Palau-Wolf ❐

Ästhetische Zahnheilkunde
Individuelle Prophylaxe
Volldigitales Röntgen
Implantate
Vollkeramischer Zahnersatz
und Füllungen
Paradontaltherapie
Zahnersatz

Zahnarzt
Hermann Loos

Neue Öffnungszeiten

Montag	7:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	7:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	7:00 Uhr - 19:00 Uhr
Donnerstag	7:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	7:00 Uhr - 12:00 Uhr

www.zahnarzt-loos.de

Wir wünschen allen Patienten einen schönen Sommer.

Ihre Zahnarztpraxis Hermann Loos und das Praxisteam
Dipl.-Stomat. H. Loos • Chemnitzer Str. 72 • 09224 Chemnitz-Grüna • Fon 0371 852561 • Fax 0371 858386 • praxis@zahnarzt-loos.de

Firma ABS... Chemnitz
M. Wendelt

Abbruch • Bau • Sanierung
Bagger- und Pflasterarbeiten
Entrümpelungen • Baugeräteverleih
Containerdienste

09224 Chemnitz/OT Mittelbach
Grünaer Straße 6
E-mail: abs.chemnitz@t-online.de
Tel.: 0371 / 8 20 19 05
Fax: 0371 / 8 57 73 14
Funktel.: 0173 / 3 98 29 20

Fussbodenbau
MARSCHNER
GmbH & Co. KG

Parkett Laminat Teppichböden Designböden

Fussbodenbau André Marschner
Rabensteiner Straße 2 • 09117 Chemnitz
Tel: 0371 / 85 02 51
Fax: 0371 / 80 00 319
E-Mail: info@fussbodenbau-marschner.de
www.fussbodenbau-marschner.de

Weltzer Parkett

Neue Öffnungszeiten ab August

Liebe Kunden,
auf Grund einer Weiterbildung ändern sich leider für die letzten Monate dieses Jahres unsere Ladenöffnungszeiten. Wir haben

dienstags
8.30 - 13.00 Uhr
und donnerstags
8.30 - 18.00 Uhr
geöffnet.

Außerhalb dieser Zeiten bleibt unser Geschäft geschlossen.

Drogerie Falk
Chemnitzer Str. 43
09224 Grüna
Tel. 0371 - 85 05 74

FALK

Scheibenschützen-Gesellschaft Grüna 1850 e.V.

Ein Einblick in unsere Vereinsarbeit

Nachdem die Scheibenschützen-Gesellschaft Grüna 1850 e.V. im Februar 2014 wieder zum Leben erweckt wurde, hat sich viel getan. So können wir z.B. mit großem Stolz berichten, dass unsere Vereinsfahne, die viele Jahre verloren geglaubt war, 2014 wieder zu uns zurück gefunden hat. Die Fahne wurde nach der Gründung des Vereins von den Frauen in Handarbeit bestickt – eine mühevolle Aufgabe von unschätzbarem Wert.

An erster Stelle steht für uns natürlich der Schießsport. Da unser Verein leider über keinen eigenen Schießstand verfügt, nutzen wir die Anlage in Affalter. Der Lohn des stetigen Trainings sind die Erfolge. Unsere Schützen erreichen jedes Jahr sehr gute Platzierungen bei Meisterschaften und dem Landespokal. Auch 2016 konnten wir Christian Stiegler, Sven Klose, Dietmar Heymann, Mirko Günzel und Rico Hofmann wieder zu mehreren Landesmeistertiteln und Platzierungen gratulieren.

Des Weiteren haben wir im vergangenen Jahr drei neue Mitglieder in den Verein aufgenommen. Diese legten im Januar 2017 erfolgreich die Sachkundeprüfung ab, welche für den Erwerb einer Waffe unerlässlich ist. Zwei weitere Mitglieder wurden 2017 aufgenommen, so dass der Verein aktuell 24 Mitglieder umfasst.

Einige der öffentlichen Plätze oder Denkmäler in Grüna werden ja bereits von Vereinen und fleißigen Einwohnern gepflegt. So kam zur Jahreshauptversammlung der Vorschlag auf, uns an dieser ehrenamtlichen Arbeit zu beteiligen. Unsere Wahl fiel auf das Kriegerdenkmal an der Chemnitzer Straße, welches bisher durch das Grünflächenamt der Stadt Chemnitz nur in großen Abständen einigermaßen in Ordnung gebracht wurde.

Zum Vereinsstammtisch im Frühjahr besprachen Präsident Heiko Stränsch und Vizepräsident Dietmar Heymann unser Vorhaben mit den Vertretern des Heimatvereines. Außerdem musste natürlich auch die Zustimmung der Stadt Chemnitz eingeholt werden. Dort zeigte man große Begeisterung über die Initiative des Vereines. Nachdem alle Formalitäten geklärt waren, wurde im Mai die Vereinbarung zwischen der Stadt Chemnitz und der Scheibenschützen-Gesellschaft-Grüna 1850 e.V. unterschrieben. Der Verein nimmt die Fläche am Kriegerdenkmal in seine Obhut und kümmert sich um die Säuberung der Wege-, Platz- und Treppenfläche.

Der erste Arbeitseinsatz fand am Samstag, dem 20. Mai statt. Zwölf Vereinsmitglieder trafen sich, ausgerüstet mit Gartenwerkzeugen und Gasbrenner, um dem Unkraut zu Leibe zu rücken. Nach knapp drei Stunden waren die Treppen und die Platten vor den Gedenktafeln vom Moos befreit, der Fußweg gereinigt, der Löwenzahn beseitigt und der Platz geharkt sowie einiges an Müll aufgesammelt. Durch den verregneten Start in den Sommer dauerte es jedoch nicht lange, bis sich der Löwenzahn wieder durchgekämpft hatte, so dass dem ersten noch drei weitere Einsätze folgten. Wir werden diese Einsätze künftig regelmäßig durchführen, um das Gelände dauerhaft sauber und ordentlich zu halten.

Außerdem wurde 2017 unser Internetauftritt komplett überarbeitet und neu gestaltet. Alle aktuellen Termine, Fotos etc. sehen Sie künftig unter http://scheiben-schützen-gesellschaft-grüna-1850.com

Anett Klose ❐

NEUES VOM BAULINCHEN E.V.

„Wo ist mein Silberbein?!" – Mit dieser Frage endete die **3. Lesenacht** für die Kinder des AWO-Horts Grüna. Nachdem gemeinsam „Bratwurst am Spieß" gegrillt und gegessen wurden, kämpften fünf Gruppen um den Sieg in der Lese-Rallye. Anschließend lauschten die Kinder der nun schon traditionellen Gruselgeschichte, suchten sich ein von der Stiftung Lesen gespendetes Buch aus und kuschelten sich mit einem Kuschelkissen in ihre Schlafsäcke.

Hochstapler und Nagelmeister gesucht

Zur **Kirmes** in Grüna (18.-20. August 2017) ist natürlich auch der Baulinchen e.V. wieder mit dabei. Am Samstag und Sonntag suchen wir Mutige, die hoch hinaus wollen und jede Menge Bierkisten übereinanderstapeln, ohne dass der Turm umfällt – wir sind gespannt, ob die Bestmarke vom letzten Jahr geknackt wird.
Und während es beim Stapeln auf das Balancegefühl ankommt, sind beim Nageln Schnelligkeit und Treffsicherheit gefragt: gesucht werden der- oder diejenige, die innerhalb von einer Minute die meisten Nägel gerade einschlagen können. Doch egal ob Hochstapler oder Nagelmeister – Geschicklichkeit ist bei beiden gefragt. Liebe Grünaerinnen und Grünaer, ihr seid herzlich eingeladen, euch den Herausforderungen zu stellen und dabei jede Menge Spaß zu haben.

Und wer sich noch mehr sportlich betätigen will, der sei jetzt schon auf das **3. Baulinchen-Volleyball-Turnier** hingewiesen, welches wieder im Oktober stattfinden wird.

BAU LINCHEN e.V.

Wer Fragen, Anregungen oder Interesse hat kann uns gern über **info@baulinchen-gruena.de** kontaktieren.

Viele Grüße vom Team des Baulinchen e.V.

ANZEIGEN

WIR BEI SIMMEL WIR BEI SIMMEL

Jedem Nagel kann geholfen werden...
im Nagelstudio Yvette
Chemnitzer Straße 43
(Drogerie Falk)
09224 Grüna / Chemnitz
Tel. 0371 / 80 60 06 27
Funk 0152 / 401 83 92

MEHRWEGSYSTEM
Tonerkartuschen – Tintenpatronen – Farbbänder
● Originale und Erzeugnisse aus eigener Produktion
● Büromaterial
● Lieferservice frei Haus
20 Jahre
Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr
E-mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH
...von ambulant bis stationär...
25 Jahre für Sie im Dienst
24 h
03723 / 41 23 99
Pflegedienst
- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen
Hohenstein-E. und Umgebung
Tagesbetreuung
- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringdienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos Über Betreuungsleistungen
Wüstenbrand
Wohngemeinschaft
- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen
Wüstenbrand – Grüna – Chemnitz
Pflegeheim
Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de

AUTOHAUS TEICHMANN GmbH & Co. KG
An der Wiesenmühle 4
09224 Chemnitz Grüna,
Tel.: 0371 842940, Fax: 0371 8429419
www.autohaus-teichmann.de
SUV-SPARZEIT
HAUPTSAISON FÜR GUTE PREISE.
20 %
SSANGYONG
Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch & d. off. spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und d. CO2 Emissionen neuer Personalkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhalten ist.

ZIMMEREI & GUTACHTERBÜRO
Jürgen NITZSCHE
Terrassen + Überdachungen
Holzcarports + Garagen
Balkone + Sanierungen
Anbauten in Holzrahmenbau
in Holzskelettbau
Holzfassaden + Fußböden
Dächer + Sanierungen
Holzschutzgutachten
Sanierungskonzepte
Ich berate Sie gern vor Ort oder in meiner Musterausstellung im Büro!
August-Bebel-Straße 13 • 09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel.: 0371 / 810 11 16 • Fax 0371 / 810 29 59
info@zimmerei-nitzsche.de / www.zimmerei-nitzsche.de

Andreas Hübsch
Alltound-Dienstleistungen
Hausmeisterdienste & Kleinreparaturen
Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Grüna
Mobil 0173 / 9724038
Tel. / Fax 0371 / 8205057
Hätten Sie nicht auch gern eine helfende Hand in Haus & Garten?
Mein Angebot
• Hausmeistertätigkeiten
• Garten-/ Grundstückspflege
auch Urlaubsservice, Rasenmahd, Vertikutierung, Hecken- und Baumschnitt mit Entsorgung, Unkrautbeseitigung
• Gartenberatung und -gestaltung
• Plattenlegearbeiten
• Einbau genormter Baufertigteile
• Trockenbauarbeiten
• Bodenlegearbeiten
• Hilfe bei Umzügen und Wohnungseinrichtungen und Möbelmontage
• Heizkörperreinigung
weitere Leistungen auf Anfrage

Erfolgreich in Mattensaison gestartet

Top Platzierungen der Grünaer Skispringerinnen und Springer

Am 20. Mai wurde in Bad Freienwalde ein Handicap-Springen anlässlich des 80. Geburtstages von Helmut Recknagel durchgeführt. Von uns waren Pauline Stephani und Sandra Müller erfolgreich am Start. Pauline wurde in der Klasse „weiblich“ Zweite und knapp dahinter erkämpfte sich Sandra den 3. Platz. Beide auf dem Podest – ein Auftakt nach Maß.

Einen Tag später reiste eine Abordnung unseres Vereins zum Springen nach Pöhla. Dieser Wettbewerb wurde ebenfalls auf der K=60m-Schanze ausgetragen. Alles begann sehr gut. Sarina Haustein konnte bei den Damen I den 2. Platz (mit nur 0,8 Pkt. Rückstand) erringen. Tolles Ergebnis. Bei den Schülern 13: Platz 6 für Felix Frischmann und Platz 7 für Philipp Stephani. In der Klasse S 14 kam Paul Schulz mit seinem 2. Platz wieder aufs Podest. Ebenfalls Platz 2 ersprang sich Fabian Schanz (Jug.16), er konnte sich über den Podestplatz sehr freuen. Fünfte Plätze belegten Felix Valdorf (Jug.17) und Tino Ranft (Herren Ü 30).

Dann der 27. Mai, der eigentliche Start in die Mattensaison mit dem traditionellen Kottmar-Springen in der Oberlausitz mit internationaler Beteiligung. Luisa-Rosalie Eckstein (S7) ersprang sich einen guten 7. Platz, vor und nach ihr sind einige Ausländer in der Ergebnisliste. Und Louis Gränz (S8) ist einer, der in seiner Altersklasse immer mit um den Sieg springt. Er gewann seine AK vor zwei tschechischen Teilnehmern. Auch der 2. Platz von Björn Börnig ist ein ganz tolles Ergebnis bei den Schülern 9, auch er war von ausländischen Startern umgeben. Bei den Schülern 11 lief es an diesem Tag für Nils Neuhaus (8.) und Denny Burkhardt (11.) nicht wie gewünscht. In der Klasse Mädchen II belegten Megi-Lou Schmidt Platz 4 und Marlene Häuer Platz 8.

Am 2. Tag auf der K=51m-Schanze sind wir als Verein auch in der Jury durch Frank Albrecht und bei den Sprungrichtern durch Jens Frischmann schon am ersten Tag vertreten. Die Ergebnisse können sich wieder sehen lassen. AK 13: Platz 4 für Felix Frischmann, Platz 7 Philipp Stephani und Platz 11 für Moritz Autengruber. Sarina Haustein (Mäd.III) sprang als Dritte auf Podest, Lilly Großmann belegte Platz 11. In der AK15 männl. erkämpfe Paul Schulz als Zweiter einen weiteren Podestplatz für Grüna. Pauline Stephani (Offene Kl. Mädchen) belegte wieder einen sehr guten 2. Platz, Sandra Müller wurde diesmal Neunte. Bei der AK 17/18 belegten Fabian Schanz Platz 15 und Felix Valdorf Platz 16. Erik Frischmann (Junioren) erkämpfte sich Platz 4 und Maximilian Guth (Herren) wurde Zehnter. Bei den Senioren Ü 40 belegten Arne Schmidt den 14. und bei den Senioren Ü 50 Tino Ranft den 5. Platz.

Einen weiteren Wettkampf wollen wir Ihnen nicht vorenthalten. Pfingstspringen in Bischofsgrün (Oberfranken) auf der K=70m-Schanze. Von uns dabei Paul Schulz (S 14) und Maximilian Guth (Herren Ü 20). Beide sprangen aufs Podest, Paul Schulz mit Platz 2 und Maximilian Guth gewann seine AK souverän mit 18 Punkten Vorsprung. Wir gratulieren beiden zu diesem Erfolg.

Der Sachsen-Pokal 2017/18 ist gestartet. Die ersten Wettkämpfe sind in Spitzkunnersdorf und Stützengrün absolviert. Es gibt von Siegen (Louis Gränz, Sarina Haustein) und von weiteren Podestplätzen und TopTen-Platzierungen und vom Weihesprunglauf der K=63m-Schanze in Wernigerode zu berichten – in der nächsten Ausgabe.

Dem Vorstand des WSV Grüna und den Mitgliedern ist es ein dringendes Bedürfnis, sich auf diesem Wege bei der Leitung und dem Personal des Hotels „Forsthaus Grüna“ für den angenehmen Aufenthalt zu bedanken und vor allem bei Herrn Michael Kratzer für die kostenlose Nutzung der Bowlingbahn und der kostenlosen Ausgabe von alkoholfreien Getränken für unseren jüngsten und jungen Nachwuchs. Der WSV Grüna weiß dieses Sponsoring zu schätzen. Wir kommen wieder.

Die Kanzlei Pfeifer und Kollegen aus Chemnitz veranstaltet jährlich das Golfturnier „Sportlegenden spielen für Kinder“ auf dem Golfplatz am Wasserschloss Klaffenbach. Unser Verein war mit drei Teilnehmern vertreten. Am Abend dann wird an ausgewählte und verdienstvolle Vereine und Einzelpersonen ein Spendenscheck ausgereicht. Der Vorstand des WSV Grüna mit seinen Mitgliedern möchte sich auch auf diesem Wege noch einmal für die großzügige Spende herzlich bedanken. Herr Pfeifer und Kollegen können sicher sein, dass diese Spende für den Nachwuchsleistungssport bei uns gut angelegt ist.

Frank Albrecht erhält die symbolische Spendenquittung nach dem Golfturnier vom Veranstalter Thomas Pfeifer

Die ausgezeichneten Vereine nach dem Golfturnier – 2.v.r. Herr Pfeifer, links Frank Albrecht WSV Grüna

Und jetzt noch einige Informationen:
Der WSV Grüna veranstaltet am Mittwoch, dem 23. August ab 18 Uhr ein Schanzengaudi mit Grillen, Getränken und öffentlichem Sprungtraining sowie in Zusammenarbeit mit der Nordic-Walking-Gruppe von Irma Olofsson ein öffentliches Training für jedermann. Treffpunkt dafür ist 18 Uhr am Forsthaus.

Am Samstag, dem 26. August findet ab 9.00 Uhr auf der Kinderschanze im Gussgrund ein Miniskifliegen des Skiverbandes Sachsen und ab ca. 10.30 bis gegen 12.00 Uhr ein Projekttag des Deutschen Skiverbandes zum Kinderskispringen statt. Liebe Eltern, schauen Sie mit interessierten Kindern einfach mal bei uns vorbei.

Nicht vergessen: Zum Baumgartentag am 23. September organisiert unser Verein wieder das traditionelle Nachtspringen – 17 Uhr beginnt das freie Training, 19 Uhr der Wettkampf (beachten Sie auch die öffentlichen Aushänge). Wir sehen uns hoffentlich am 23. September im Gussgrund.

Günter Riedel
Vorstandsmitglied ❐

Pauline Stephani (li.) und Sandra Müller auf dem Weg zum Start in Wernigerode im Juni 2017

Unsere Starter in Wernigerode v.l. Tino Ranft, Sandra Müller, Pauline Stephani und Felix Valdorf

Ein Teil unserer Springerinnen und Springer mit ihren Übungsleitern, Trainern und Kampfrichtern des WSV – in der Mitte eine symbolische Spendenquittung unserer Sponsoren. Im Hintergrund ist Arne Schmidt beim Absprung auf der Schanze

Ware aus der Region auf dem Wochenmarkt oder im Hofladen

Viele als regional gekennzeichnete Produkte versprechen mehr „Region“ als sie letztlich einhalten. Global handelnde und großflächig verbreitete Supermarktketten sind wohl nur in Ausnahmefällen mit der Idee des regionalen Konsums zu vereinbaren. Aber ist immer regional drin, wenn regional drauf steht? Nein – in einer Öko-Test Untersuchung wurde im Gegenteil festgestellt, dass von 106 getesteten Produkten gerade einmal 26 Produkte tatsächlich „regional“ waren. Ein Hersteller verkaufte unter einer Marke unter anderem Reis, Kaffee und Rotbuschtee als regionales Produkt in vier verschiedenen Bundesländern. Natürlich wuchs keiner der drei Rohstoffe auch nur annähernd in diesen Regionen. Das Unternehmen begründet das regionale Label damit, dass alle Lebensmittel entweder dort produziert, veredelt oder abgepackt wurden.

Lieber DIREKTVERMARKTERFREUNDESKREIS – wer wirklich die Umwelt durch kurze Transportwege schonen und die lokale Wirtschaft stärken möchte, sollte sein Geld besser im Hofladen oder auf dem Wochenmarkt ausgeben. Hier bekommt der Käufer in der Regel frische Ware aus der Region. Die Bauern aus der Umgebung verkaufen hier ihre eigenen saisonalen Produkte.

Man braucht keinen QR-Code oder sonst irgendwelche schönen Label und Marken um zu verfolgen, wo die Produkte herstammen. Hier habt ihr ein Gesicht und den Menschen, der es produziert, zum Anfassen und Fragen GRATIS dazu. Dafür gibt es nur ein Siegel.

Danke, dass Sie uns folgen und unsere Region unterstützen....www.direktvermarktung-sachsen.de. Dort und auf Facebook gibt es täglich neue Infos.

Besuchen Sie uns doch einfach und kontaktieren Sie uns.

Auch unterstützt regionale Produzenten. Dafür ein dickes DANKE.

Mit unserem Siegel bürgen wir für unsere Produkte nach strengen Richtlinien.

Wir sehen uns zur Kirmes in Grüna….

Einfach mal Sonne tanken,

oder wie wär`s mit frischer Milch DIREKT aus dem Zapfhahn in der Umgebung oder im sächsischen Urlaubsgebiet … zum Beispiel bei

Milchtankstelle
Altenhainer Dorfstr.6, 09128 Kleinolbersdorf-Altenhain

Milchtheke Frischmilchquelle der Milchviehanlage
Bodenreform 9, 09212 Limbach-Oberfrohna

Landwirtschaftsbetrieb Winter
Ernst-Schneller-Straße 62, 09356 St. Egidien

Hartmut Ulbricht
Thomas-Müntzer-Weg 11, 09356 St. Egidien

Gottfried und Tino Möckeel GbR
August-Bebel-Straße 9, 09366 Stollberg/Erzgeb

Hofladen Grimm
Lichtensteiner Str. 12, 09399 Niederwürschnitz

Milchtankstelle Großolbersdorf
Hauptstraße 114, 09432 Großolbersdorf

AG Heidersdorf
Dorfstraße 38, 09526 Heidersdorf

Agrarhof Schwartenberg
Alte Dorfstraße 21, 09548 Kurort Seiffen/Erzgebirge

Milchtankstelle Roder GbR
Karl-Marx-Straße 82,
08134 Härtensdorf Stadt Wildenfels,

Agrargenossenschaft Langenbach e.G.
Neuer Weg 17, 07919 Mühltroff Langenbach

Agrarbetrieb Johannes Floß,
Inhaber Christoph Floß e.K
Bernsgrüner Str. 4, 07952 Pausa/Vogtland

Milchgut Triebtal KG Trieb,
Schulstraße 3, 08239 Falkenstein/Vogtland

Milchautomat Leipzig
Raiffeisenstraße 51, 04249 Leipzig

Agrargesellschaft Heidersdorf
Dorfstraße 38, 09526 Heidersdorf

Bauernhof Sell Saalendorf 5, 02799 Großschönau

Hofladen Nestler
Thomas-Müntzer-Weg 1,
08359 Breitenbrunn/Erzgebirge **Andrè Fuchs Landwirtschaftsbetrieb**
Sonneneck 2, 08309 Eibenstock

Milchzapfstelle Flade
Obere Dorfstraße 15, 01723 Wilsdruff

Agrargenossenschaft Gnaschwitz e.G.
Hauptstraße 30, 02692 Doberschau-Gaußig

Agrargenossenschaft Wesenitztal e.G.
Porschendorfer Str. 8, 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Landwirtschaftsbetrieb Oese
Am Steinberg 1, 01454 Wachau

Milchtankstelle in Hohenroda/Nordsachsen
Luckowehnaer Str. 7, 04509 Schönwölkau

Milchhof Zinna Am Anger 6, 04860 Zinna

Milchhof Diera KG Mühlweg 6, 01665 Diera-Zehren

Punkt 22 Familie Neumann
Kleine Seite 47, 02829 Schöpstal

Ag Oberes Elbtal Reinhardtsdorf-Schöna
Schrammsteinblick 67A, 01814 Reinhardtsdorf-Schöna

Weitere Milchtankstellen gibt es sachsenweit, nachzulesen unter www.direktvermarktung-sachsen.de ❐

Er kam sah und sägte
Baumpflege
Teichgräber
– Baumfällungen –
– Obstbaumschnitt –
Mario Teichgräber
Am Poltermühlenteich 3
09224 Grüna
Tel.: 03718101794
Internet: www.hmts.de

Gasthaus Landgraben
Speisegaststätte – Biergarten – Vereinsraum
Immer eine gute Adresse für:
Geburtstage, Hochzeiten, Schulanfang, Jugendweihe, Konfirmation, Weihnachtsfeiern, leckere Essen, Buffets aller Art
RESERVIEREN
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Frank und Petra Löbel
Tel.: 0371 / 850998
Mittwoch – Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag ab 11.00 Uhr; Ruhetag: Montag + Dienstag
Sie finden uns am Landgraben zwischen Wüstenbrand und Mittelbach!

KEIN FAHRSCHULE
Der beste Weg zum Führerschein!
✔ THEORIE
Montag und Mittwoch von 17–20 Uhr
Einstieg jederzeit möglich
✔ NACHSCHULUNGSKURSE
Wiedereinstiegskurse für Motorradfahrer auf Harley Davidson
✔ NACHHILFESTUNDEN
in Theorie und Praxis für Führerscheinbesitzer
Sie finden uns!

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung
❑ Ohne Wasser
❑ Keine Trocknungszeiten!
❑ Fasertiefe Sauberkeit!
Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärrnerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 6 76 20, Fax 6 89 70

FLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna
Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau
Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
Funk: 0172 / 9611381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de

www.mugler-verlag.de

KINDERWAGEN MAXE
Ständig über 300 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!
Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität
www.kinderwagenmaxe.de
• Kombikinderwagen • Sportwagen
• Kartwagen • Buggies
• Zwillingswagen • Babyschalen
• Geschwisterwagen • Autositze
• Wannenwagen • Zubehör

Natzschka Bauservice
Inh. Robert Natzschka
Chemnitzer Straße 128
09224 Chemnitz/Grüna
Mail:
nbs-gruena@gmx.de
Funk:
0175/ 2 46 54 06
NBS
Abriss • Entkernung • Trockenbau • Landschaftsbau

Im Sommer zum Lebensretter werden:

Mit Blutspenden Gutes tun

Deutsches Rotes Kreuz

Gerade in den Sommermonaten ruft das DRK gesunde Menschen ab 18 Jahren intensiv dazu auf, Blutspendetermine in ihrer Region wahrzunehmen. Denn in Ferienzeiten oder an heißen Tagen geht die Spendetätigkeit oftmals zurück. Da Blutprodukte lediglich eine sehr kurze Haltbarkeit haben, ist es wichtig, dass kontinuierlich Blutspenden geleistet werden, damit die Patientenversorgung sichergestellt ist.

Für alle Blutspenderinnen und –spender gilt in Deutschland die Bestimmung, dass zwischen zwei Vollblutspenden mindestens 56 Tage liegen müssen. Durch die Einhaltung des Mindestabstandes ist gewährleistet, dass der Körper genug Zeit hat, um den „Blutverlust“ durch die Spende vollständig auszugleichen. Alle gesetzlichen Regelungen, denen das Blutspendewesen in Deutschland unterliegt, dienen dem Schutz von Spendern und Empfängern und damit der Sicherheit von Blutprodukten.

An sehr warmen Sommertagen sollte jeder Spender darauf achten, vor und nach einer Blutspende genügend Flüssigkeit zu sich zu nehmen, empfohlen sind mindestens zwei bis drei Liter. Vor jeder Spende erfolgt die Messung von Körpertemperatur, Blutdruck und Hämoglobinwert. Außerdem wird das Blut eines Spenders bei jeder Blutspende auf Infektionserreger untersucht. Ein Blutspender setzt sich damit nicht nur für die Gesundheit anderer Menschen ein, er sorgt auch für seine eigene Gesundheit vor.

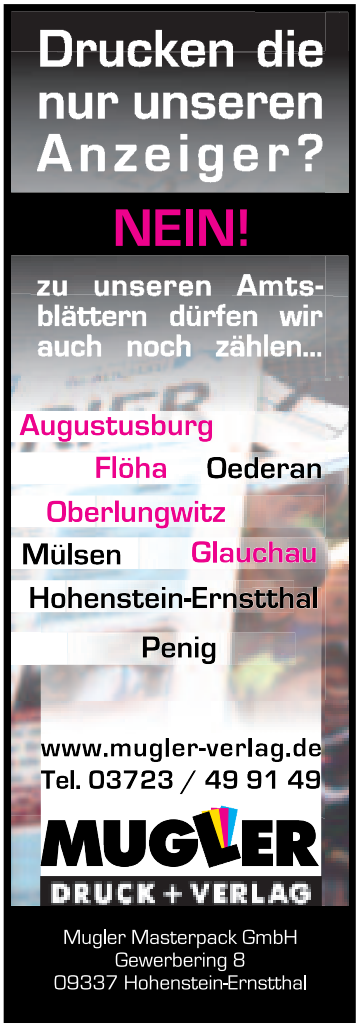
Bitte nehmen Sie in diesem Sommer die vom DRK angebotenen Blutspendetermine in Ihrer Region wahr!

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, den 29. August 2017 von 14:30 bis 18:30 Uhr im Kulturhaus Grüna, Chemnitzer Str. 46 ❐

ANZEIGEN



Friseur & Kosmetik
Alcina
Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 85 19 38
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de

RENÉ ITTNER
VERSICHERUNGSMAKLER
mit Erlaubnis nach §34d Abs. 1 GewO
Ihr persönlicher Sachwalter
VFV
- Versicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden -
- Bausparen und Finanzierungen -
- Investmentanlagen und Fondshop -
Chemnitzer Straße 97 · 09224 Grüna
Telefon 0371 - 27 80 54 99
Telefax 0371 - 27 81 64 83
email: ittner-versicherungsmakler@t-online.de
www.ittner-versicherungsmakler.de

WOLFRAM STORCH
Reparatur, Verkauf und Einbau
Fenster-Türen-Rollläden
Nachrüstung Sicherheitsbeschläge an Fenster- u. Balkontüren
Aktienstraße 5 B, 09224 Mittelbach
Telefon 0371 / 85 65 98, Fax 8 44 97 03
Mobil: 0172 4 28 37 24

Seit 1974:
Mathematik
Deutsch
LRS
Englisch
alle Klassen
Nachhilfe
im Chemnitzer Land
... und in vielen Orten im Umland!
0800 - 00 6 22 44
oder 03722 - 94 9168
Mini Lernkreis
www.minilernkreis.de

Dachdeckerei Böttcher
André Böttcher, Dachdeckermeister
Telefon: 0371 2734967
Pleißaer Str. 5 - 09224 Grüna
www.boettcher-dach.de
Dacharbeiten Dachklempnerarbeiten Dachdämmung
Veluxfenster Schieferdach Reparaturen Solar
Gerüstbau Flachdach Beratung / Planung
Abdichtung Ziegeldach Blechdeckungen

Schuhhaus Huppert
Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe!
Bei uns finden Sie ein großes Angebot an bequemen, schicken und funktionellen Markenschuhen für die ganz Familie, sowie ein ausgesuchtes Sortiment an Kleinlederwaren und Taschen.
Weitere Dienstleistungen für Sie:
• Beratung, Abschluß und Betreuung von Versicherungen der Allianz AG
• Verkauf von Fahrscheinen der CVAG
• Komplexannahmestelle: Schuhreparaturen, chemische Reinigung, Wäscherei, Heißmangel, Änderungsschneiderei, Schleifarbeiten, Gravuren, Schlüssel, Stempel
Inh. Karin Huppert
Chemnitzer Straße 61
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 20 14
schuhhaus.huppert@arcor.de
www.schuhhaus-huppert.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
09.00 - 18.00 Uhr

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

– August –

Samstag, 19.08.	Arbeitseinsatz, 8.00 Uhr
Samstag, 26.08.	Lutherwanderung von Altenburg nach Borna, 15 und 22 km (Auswahl) Anmeldung mit Info bis 19.08. bei B.Freiberg

– September –

Sonntag, 03,09.	Besuch Naturtheater Greifensteine, Info Vereinsabend, Ltg. H. Hanke
Samstag, 09.09.	Burgstädter Wandertag „Rund um den Taurasteinturm“ verschiedene Strecken 10, 16 und 22 km zur Auswahl 8.30 Uhr KIG Grüna (mit PKW), Ltg. T. Landgraf
Samstag, 23.09.	Arbeitseinsatz, 8.00 Uhr
Sonntag, 24.09.	Traditionswanderung zum Baumgartentag mit dem Heimatverein 9.00 Uhr Folklorehof
Dienstag, 26.09.	Lichtbildervortrag: Wandern in Europa 19.00 Uhr Dachsbaude, Ltg. V. Grund

– Oktober–

Sonntag,0 1.10.	Auf den Spuren des 44. Grünaer Wandertreffs, Radtour (26 km) 9.00 Uhr Bahnhof Grüna

Ansprechpartner: Vorstand Tilo Landgraf, Vorsitzender, Tel 92 09 35 79
Elke Lorenz, Stellvertreterin, Tel. 85 83 88
Hannelore Sohrmann, Finanzen, Tel. 810 10 23

Fachgruppen:
Wandern/Touristik: Brigitte Freiberg (Tel. 85 55 42) – Marc Krause (Tel. 272 95 20)
Kultur: Hermine Schott (Tel. 800 08 98) – Helga Hanke (Tel. 23 03 25) – Veronika Grund (Tel. 810 14 12)
Vereinsabende dienstags 19 Uhr in der Dachsbaude. Gäste sind immer herzlich willkommen.
Vermietung Dachsbaude: Antje Bauch (Tel. 03723/41 45 93 mit Anrufbeantworter)
Infos unter www.wanderverein-gruena.de. Änderungen vorbehalten ❐

ANZEIGEN

Klempnerei Gruner Grüna
Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna
Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31
BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

AUTO SERVICE SEYBOTH
• Reparatur aller Fzg.-Typen
• Inspektionen
• Unfallinstandsetzung
• Autoglasservice
• Reifenservice / Einlagerung
• Klimaservice • HU/AU täglich
• Werkstattersatzwagen
• Hol- / Bringdienst
Meisterbetrieb – Freie Kfz-Werkstatt
www.autoservice-seyboth.de
09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel.: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

LÖWEN-APOTHEKE
APOTHEKER MICHAEL KUMMER e.K.
UNSERE ANGEBOTSPREISE IM AUGUST
Garantiert gut für Sie!
4,98 statt 4,40 EUR
6,48 statt 8,45 EUR
3,98 statt 4,17 EUR
7,98 statt 10,98 EUR
FenHydrocort
Thomapyrin
Imodium
Sommer, Sonne, Urlaubszeit!
Denken Sie beim packen an Ihre Reise-Apotheke! Wir haben für Sie die besten Hinweise und Tipps fürs In- und Ausland. Unser freundliches Team berät Sie gern!

SAREI: Kompetenz vor Ort

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Chemnitz

Tel.: 0371/84243-0
Fax: 0371/84243-19
www.sarei.de

Heizung

- Wartung
- Installation
- Modernisierung
- 24-Stunden-Havariedienst

Sanitär

- Installation
- Komplettbad
- 3D-Badplanung
- staubfreie Sanierung mit „AIRCLEAN"

Elektrotechnik

- Planung
- Ausführung
- Installation
- Wartung

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Fahrten und Veranstaltungen 2017- schon vormerken bis Jahresende

14. September	Tagesfahrt zum **Raumfahrtmuseum** in Muldenhammer (Morgenröthe-Rautenkranz)
27. September	**Buntes Herbstlaub** in der Stadthalle Chemnitz
21. Oktober	**Herbstgala** im Stadttheater Glauchau – mit Marion Sauer, Bert Beel, Lutz Hoff, Studio W,M,, Tanzschule Köhler-Schimmel, Red Shoe Boys
13. November	**St. Martinstag** in der „Räuberschänke“ (Oederan)
04. Dezember	**Adventsfahrt** nach Satzung mit anschließender Lichterfahrt durch das Erzgebirge
07. Dezember	**Weihnachtsfeier** der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach in der „Räuberschänke“ mit Mittagessen, Kaffeetrinken und Programm von „De Randfichten“ (25 Euro)

Mehrtagesfahrten

3. bis 6. Sept.

Das märchenhafte Wasserlabyrinth Spreewald:
Übernachtung im Hotel „Zum Stern“ in Werben, Halbpension, Spreewald-Rundfahrt, Stadtrundfahrt Cottbus, Fürst-Pückler-Park, Kahnfahrt im Spreewald u.a. /
DZ 369 Euro (EZZ 45 Euro)
Die Reise findet statt – Anmeldungen – natürlich auch für Nicht-Mitglieder der Volkssolidarität – sind immer noch möglich und erwünscht. Buchung beim Reisebüro am Rosenhof 11, Tel. 0371 4000-61 oder reisen@einfach-mal-raus.de

29.12. – 2.1.18

Silvester im Frankenland
Bayreuth, Oberes Maintal, Fränkische Schweiz, Bamberg (mit Mittagessen), dazu Silvesterabend und Neujahrsrundfahrt sind im Programm enthalten. 4 Übernachtungen und Halbpension im Hotel „Fränkischer Hof“ in Altenkunstadt-Baiersdorf (zwischen Bamberg und Kulmbach) gibt es zum Frühbucherpreis von 479 Euro (EZZ 70 Euro)

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige.
Sprechstunde jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna oder telefonisch 0371/85 61 95 (Günter Hendel) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern.
Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach! ❐

ANZEIGEN

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK
Michael May

Unser Service für Sie...

- orthopädische Schuhe nach Maß
- orthopädische Einlagen, Sporteinlagen
- orthopädische Zurichtungen an Konfektionsschuhen
- spezielle Versorgung von diabetischen Füßen
- Schuhreparatur
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Spezialstrümpfe für Diabetiker
- Schuhe für lose Einlagen
- modische Bequemschuhe / Hausschuhe

Nach telefonischer Vereinbarung (03722 - 92036) führen wir gern eine elektronische Fussdruckmessung / Fuss-Scan sowie Hausbesuche durch.

09212 Limbach-Oberfrohna
Chemnitzer Str. 67 (Tel. 03722 - 92036)
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr

09322 Penig
Markt 14 - Hintergebäude
Dienstag 15 -18 Uhr

auto RIEMER GbR
AUTO TOP
FREIE KFZ WERKSTATT
MEISTERBETRIEB
MIT MARKEN-QUALITÄT
Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
Autoglasservice / Klimaservice
Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
Direktabrechnung mit den Versicherungen
Reparatur innerhalb eines Tages
auch auf Wunsch Reparatur mit gebrauchten Ersatzteilen
Fahrzeugfolierung
Tel.: 0371 / 852 074

JAK fashion
OUTLET STORE
Lagersonderverkäufe | Modegroßhandel
Jeden Donnerstag und Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr geöffnet!
Chemnitz
Die aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auch unter:
www.jakoutlet.de
• Markenmode bis zu 70% reduziert
• Aktuelle Kollektionen der Saison
• Markenmode aus Italien, Deutschland und Frankreich
• Jeans, Hemden, Taschen, Accessoires, Shirts, Polos, Tuniken ...
• Jugendmode Gr. 32 - 42
• Damenmode Gr. 38 - 54
• Herrenmode alle Größen
JAK fashion · OutletStore · Talstraße 6 · 09117 Chemnitz